

Das Handbuch zu Konqueror

Pamela Roberts

Entwickler: Das KDE-Team

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg



Das Handbuch zu Konqueror

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht	6
2	Konqueror-Grundlagen	7
2.1	Konqueror starten	7
2.2	Die Bestandteile von Konqueror	8
2.3	Kurzinfos und „Was ist das?“	9
2.4	Aktionen der linken und mittleren Maustaste	9
2.5	Die Rechtsklick-Kontextmenüs	10
2.6	Hilfe-, Man- und Info-Seiten anzeigen	11
3	Konqueror - Das Dateiverwaltungsprogramm	12
3.1	Ordner und Pfade	12
3.2	Ansichts-Modi	12
3.2.1	Datei-Infos	14
3.2.2	Dateivorschau	14
3.2.3	Informationen in der Ansicht	14
3.3	Eigenschaften der Ordneransicht	14
3.3.1	Der Dialog Ansichts-Eigenschaften	15
3.4	Navigation	15
3.4.1	Suchen von Dateien und Ordnern	16
3.4.2	Wechselmedien	16
3.5	Löschen von Dateien und Ordnern	17
3.6	Verschieben und Kopieren	18
3.6.1	Benutzen von Ziehen und Ablegen	18
3.6.2	Doppelte Datei- oder Ordnernamen	19
3.7	Objekte in der Ansicht auswählen	20
3.7.1	Objekte mit der Maus auswählen	20
3.7.2	Objekte mit der Tastatur auswählen	20
3.7.3	Objekte mit dem Menü auswählen	21
3.8	Erstellen von neuen Objekten	21
3.9	Ändern von Namen und Rechten	22
3.9.1	Kopieren und Umbenennen	23
3.10	Dateizuordnungen einrichten	23
3.11	Die Befehlszeile	23

4 Konqueror - Der Internet-Browser	25
4.1 Verbindung ins Internet	25
4.2 Surfen und Suchen	26
4.3 Browsen mit Unterfenstern	27
4.4 Web-Kürzel	28
4.5 Zugriffstasten	28
4.6 Browserkennung	28
4.7 Speichern und Drucken von Internet-Seiten	29
4.8 FTP	29
4.9 URLs mit Portnummern	30
5 Automatische Textvervollständigung	31
6 Verwendung von Lesezeichen	33
7 Speichern von Einstellungen	34
8 Erweiterungen	35
8.1 Konqueror-Module	35
9 Erweiterungen für den Anzeigemodus	40
9.1 FSView - Die Dateisystem-Ansicht	40
9.1.1 Einführung	40
9.1.2 Darstellungseigenschaften	41
9.1.2.1 Darstellungsoptionen für Einträge	41
9.1.2.2 Darstellungsalgorithmen für die Baumstruktur	41
9.1.3 Benutzerschnittstelle	41
9.1.4 Danksagungen und Lizenz	42
10 Einrichten von Konqueror	43
10.1 Andere Einstellungen	43
11 Befehlsreferenz	45
11.1 Spezielle Kurzbefehle	45
11.2 Die Menüleiste	45
11.2.1 Das Menü Datei	46
11.2.2 Das Menü Bearbeiten	47
11.2.3 Das Menü Ansicht	48
11.2.4 Das Menü Gehe zu	50
11.2.5 Das Menü Lesezeichen	51
11.2.6 Das Menü Extras	51
11.2.7 Das Menü Einstellungen	51
11.2.8 Das Menü Fenster	52
11.2.9 Das Menü Hilfe	52
12 Fragen und Antworten	53
13 Danksagungen und Lizenz	55

Zusammenfassung

Konqueror ist die Dateiverwaltung, der Internet-Browser und universelle Dokumentenbetrachter von KDE.

Kapitel 1

Übersicht

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Konqueror ist eine fortschrittliche [Dateiverwaltung](#) mit diversen Funktionen für die Dateiverwaltung: Diese reichen von einfachen Ausschneide-/Kopier- und Einfügeoperationen bis hin zum fortgeschrittenen Durchsuchen der Datei- und Ordnerstruktur - lokal und im Netzwerk. Ordnerinhalte können auf vielfältige Weise im Text- und Symbol-[Anzeigemodus](#) dargestellt werden. Dies umfasst auch Minibildvorschauen von Dateiinhalten. Datei- und Ordneigenschaften können auf einfache Weise untersucht und verändert werden, und Programme lassen sich mit einem einfachen Klick der linken Maustaste starten.

In den KDE Anwendungen 4 ist Dolphin als Standard-Dateiverwaltung eingestellt. Um dies zu ändern, öffnen Sie **Standard-Komponenten** in den Systemeinstellungen und wählen Konqueror als Dateiverwaltung.

Konqueror als [Webbrowser](#) ist konform mit HTML 4.01 mit eingebauter Unterstützung für JavaScript (ECMA-262) und CSS (Cascading Style Sheets) sowie für bidirektionale Schriften (wie z. B. Arabisch und Hebräisch). Er unterstützt den sicheren Betrieb von Java™-Miniprogrammen, Netscape®-Plugins für Flash™, RealAudio® und RealVideo® sowie SSL für sichere Verbindungen. Zu den fortgeschrittenen Funktionen gehören die automatische Vervollständigung von URLs, das automatische Ausfüllen von Formularen, die Fähigkeit, Lesezeichen anderer Browser zu importieren und das Betrachten von Webseiten in mehreren Unterfenstern.

Konqueror ist auch ein vollwertiger [FTP-Client](#).

Konqueror ist ein universeller Dokumentenbetrachter, der Bilder und andere Dokumente darstellen kann, ohne dass man hierzu erst ein anderes Programm starten muss. Dies wird durch die Einbettung von Komponenten (KDE-Parts) erreicht, die von anderen Programmen bereit gestellt werden; von Gwenview für die Anzeige von Bildern, von Okular für die Anzeige von PDF-Dateien, PostScript®-Dokumenten und anderen Dokumenten.

Konqueror ist ein vollständig an die Benutzerbedürfnisse anpassbares Programm, das jeder Benutzer seinen Vorstellungen und Gewohnheiten gemäß [anpassen](#) kann. Dies betrifft den allgemeinen Stil, die Schrift- und Symbolgrößen, die Auswahl der in der Menüleiste angezeigten Symbole, die Anzahl und der Platz der Werkzeugleisten und sogar die Definition neuer Tastenkürzel.

Kapitel 2

Konqueror-Grundlagen

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

WICHTIG

Wie alle KDE-Programme ist auch Konqueror vielfältig konfigurierbar. Dieses Handbuch beschreibt, wie sich Konqueror unter den normalen Standardeinstellungen verhält.

Eine Maus mit drei Tasten ist bei der Bedienung von Konqueror (und jeder anderen KDE-Anwendung) oft von Vorteil. Sollte Ihre Maus nur zwei Tasten haben, dann sollten Sie Ihr System so einrichten, dass Sie die mittlere Maustaste durch gleichzeitiges Drücken der beiden Tasten simulieren können.

Mehr über die Nutzung Ihrer Maus finden Sie in Abschnitt [2.4](#)

Wenn Sie gewöhnt sind, Aktionen mit einem Doppelklick auszuführen, dann müssen Sie aufpassen, denn genau wie beim Rest von KDE ist auch beim Konqueror ein Einzelklick die Standardeinstellung.

2.1 Konqueror starten

Als kombinierte Dateiverwaltung und Internet-Browser schaltet Konqueror je nach Bedarf automatisch zwischen den beiden Modi um. Trotzdem kann es vorteilhaft sein, den Modus beim Start vorzuwählen.

- Wählen Sie im Programmstartmenü **Internet** → **Konqueror (Webbrowser)**, um ihn als Browser zu starten.
- **Alt+F2** öffnet KRunner; geben Sie dort einen Pfad zu einem Ordner ein und drücken Sie die **Eingabe**-Taste, um Konqueror im Dateiverwaltungs-Modus zu starten, oder geben Sie eine URL wie **https://www.kde.org** ein, um ihn als Browser zu starten.

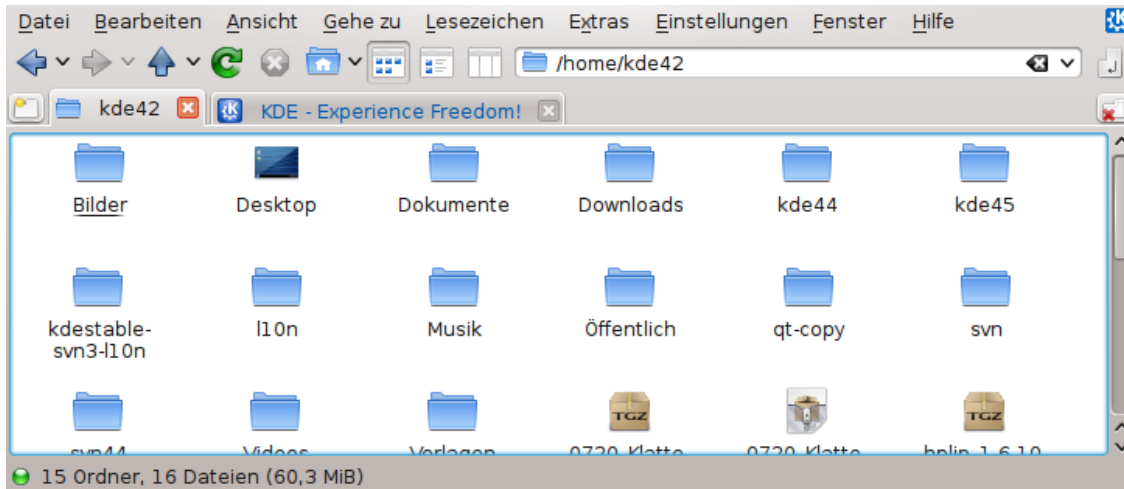
ANMERKUNG

Klicken Sie auf den schwarzen Pfeil rechts neben dem Symbol **Startseite** um zu Ihrem **Persönlichen Ordner** im Dateiverwaltungs-Modus zu wechseln und umgekehrt.

Ist Konqueror als Standard-Dateiverwaltung ausgewählt, wird auch er automatisch gestartet, wenn Sie mit der linken Maustaste auf ein Arbeitsflächensymbol klicken, das einen Ordner repräsentiert, zum Beispiel ein Festplattenlaufwerk oder das Symbol **Papierkorb**.

2.2 Die Bestandteile von Konqueror

Ein kurzer Überblick über die Hauptteile des Konqueror-Fensters:



Die Titelleiste ist der Balken ganz am oberen Rand des Konqueror-Fensters. Sie funktioniert genau wie bei den anderen KDE-Anwendungen. Ein Rechtsklick öffnet das Kontextmenü der Titelleiste.

Die Menüleiste ist die Zeile, in der die Namen der Aufklappmenüs angezeigt werden. Ein Linksklick auf einen Namen zeigt das Menü an, ein weiterer Klick blendet es wieder aus. Sie können auch **Alt+der unterstrichene Buchstabe** als Tastenkürzel drücken, zum Beispiel **Alt+B** für das Menü **Bearbeiten**. Die einzelnen Menüs werden im Abschnitt [Menüleiste](#) dieses Dokuments beschrieben.

Die Werkzeugleiste enthält Symbole für häufig ausgeführte Operationen. Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf ein Symbol wird dieses aktiviert. Eine kurze Beschreibung der Funktion des Symbols erscheint, sobald Sie den Mauszeiger darüber halten.

Einige Symbole, zum Beispiel Pfeil nach oben und Pfeil nach unten im vorherigen Bildschirmfoto, haben rechts einen kleinen schwarzen Pfeil. Wenn Sie mit der linken Maustaste darauf klicken, öffnet sich ein kleines Aufklappmenü.

Nach einem Rechtsklick auf die Werkzeugleiste erscheint das Menü [Werkzeugleisten-Einstellungen](#), mit dem Sie das Erscheinungsbild und die Position der Werkzeugleiste ändern können.

Die Adressleiste zeigt den Pfad des jeweils angezeigten Ordners, der URL oder der Datei an. Sie können dort einen Pfad oder eine URL eingeben; ein anschließendes Betätigen der **Eingabe**-Taste oder des **Gehe zu**-Symbols auf der rechten Seite der Adressleiste bringt Sie dorthin. Das schwarze Symbol am rechten Rand der Adressleiste leert das Texteingabefeld.

Die Lesezeichenleiste befindet sich im obigen Bildschirmfoto unter der Adressleiste. Sie können dort häufig benutzte Lesezeichen ablegen. Beachten Sie hierzu auch den Abschnitt [Verwaltung Ihrer Lesezeichen](#).

Das Fenster ist der wichtigste Bereich von Konqueror. Es kann den Inhalt eines Ordners, eine Internetseite, ein Dokument oder ein Bild anzeigen. Mit Hilfe des Menüs [Fenster](#) können Sie Konquerors Hauptfenster in zwei oder mehr Teilansichten unterteilen, was für Ziehen-und-Ablegen-Operationen sehr nützlich ist, oder Sie stellen es so ein, dass es zwei oder mehr Karteikartenansichten aufnimmt.

Die Statusleiste verläuft entlang des unteren Fensterrandes und zeigt häufig allgemeine Informationen über das Objekt an, über dem sich die Maus gerade befindet. Wenn Sie das Hauptfenster in mehrere Ansichten unterteilt haben, wird für jede Ansicht eine Statusleiste angezeigt, und ein kleiner grüner Punkt am linken Rand der Statusleiste zeigt Ihnen, welche gerade „aktiv“ ist. Ein Rechtsklick auf die Statusleiste öffnet deren [Kontextmenü](#).

ANMERKUNG

Machen Sie sich keine Sorgen, wenn Ihr Konqueror nicht genau so wie das Bildschirmfoto aussieht. Er ist vielfältig veränderbar. Insbesondere gilt:

- Mit dem Menü **Einstellungen** können Sie die Menüleiste, Werkzeugleiste, Adressleiste und Lesezeichenleiste ein- oder ausblenden oder sogar eine weitere Werkzeugleiste hinzufügen.
- Wenn die Werkzeugleisten nicht gesperrt sind, können Sie sie auch durch Linksklick auf die senkrechten Linien am linken Rand der Leisten mit gedrückter linker Maustaste verschieben, wenn die Werkzeugleisten nicht gesperrt sind.

Weitere Details über das Verändern des Erscheinungsbildes von Konqueror, finden Sie im Abschnitt [Einrichten von Konqueror](#).

2.3 Kurzinfos und „Was ist das?“

Sie können viel über Konqueror herausfinden, ohne dieses Dokument vollständig durchlesen zu müssen, wenn Sie die **Kurzinfos** und die Funktion **Was ist das?** benutzen.

Eine knappe Beschreibung der Funktion des Knopfes in der Werkzeugleiste wird angezeigt, sobald Sie mit dem Mauszeiger darüber verweilen.

Was ist das? wird in der Menüleiste durch **Hilfe** → **Was ist das?**, durch Drücken von **Umschalt+F1**. Daraufhin verwandelt sich der Mauszeiger in einen Zeiger mit einem Fragezeichen.

Wenn dieses Fragezeichen sichtbar ist, bewirkt ein Linksklick auf ein Symbol oder den zugehörigen Text, dass eine Beschreibung der Funktion des Objektes, auf das Sie geklickt haben, angezeigt wird, sofern dieses Objekt diese Art von Hilfe unterstützt. Fast alle Dialoge in Konqueror unterstützen die **Was ist das?**-Funktion.

2.4 Aktionen der linken und mittleren Maustaste

Ein Linksklick auf ein Objekt im Konqueror-Fenster „aktiviert“ dieses Objekt. Im Einzelnen:

- Linksklick auf ein Symbol in der Werkzeugleiste führt zur Ausführung des Befehls, der diesem Symbol zugeordnet ist.
- Linksklick auf ein Menü in der Menüleiste führt zum Aufklappen der Menüeinträge.
- Linksklick auf einen Menüeintrag führt den entsprechenden Befehl aus.
- Linksklick auf ein Symbol in der Lesezeichenleiste öffnet die entsprechende URL.
- Linksklick auf eine Verknüpfung auf einer Internetseite bewirkt, dass Konqueror dieser Verknüpfung folgt.
- Linksklick auf einen Ordner bewirkt, dass Konqueror in diesen Ordner hineinwechselt und seinen Inhalt anzeigt.
- Linksklick auf einen Dateinamen oder ein Dateisymbol lässt Konqueror das ausführen, was er - basierend auf dem Dateityp - für angebracht hält. Das heißt zum Beispiel Öffnen von HTML-Seiten oder Vorschau von Text-, Bild- oder Okular-Dateien. Und das alles innerhalb des Konqueror Fensters. („Vorschau“ heißt, dass Sie die Datei anschauen, aber nicht verändern können.)

Konqueror entscheidet durch Vergleichen der Dateinamenserweiterung mit einer Liste bekannter Dateitypen, um welchen Dateityp es sich handelt. Wenn dies fehlschlägt, versucht er, auf Grund des Dateiinhaltes den Typ zu ermitteln. Sie können die Liste der bekannten Dateitypen und der mit ihnen verknüpften Aktionen auf der Seite **Dateizuordnungen** des Dialoges **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** verändern.

Ein Klick auf eine Datei oder einen Ordner mit der mittleren Maustaste hat im wesentlichen dieselbe Wirkung wie ein Klick mit der linken Maustaste. Jedoch wird bei der mittleren Maustaste gewöhnlich ein neues Fenster geöffnet. Es sei denn, Sie haben im Dialog **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** auf der Seite **Allgemein** das Feld **Verknüpfungen in Unterfenstern anzeigen statt in extra Fenstern** angekreuzt. Konqueror kann Verweise auf Seiten und **Le-sezeichen** als auch die Knöpfe **Startseite**, **Aufwärts**, **Nach vorne** und **Zurück** in einem neuen (Unter-)Fenster ausführen.

Wenn Sie die mittlere Maustaste bei gedrückter **Umschalt**-Taste betätigen, wird die Verknüpfung im Hintergrund geöffnet.

2.5 Die Rechtsklick-Kontextmenüs

Wenn Sie mit der rechten Maustaste in ein Konqueror-Fenster klicken, so öffnet sich fast immer ein passendes Kontextmenü.

ANMERKUNG

Wenn Sie in Konquerors [Konfigurationseinstellungen](#) die Option **Rechtsklick geht im Verlaufsspeicher eine Stufe zurück** aktiviert haben, ist ein einfacher Rechtsklick äquivalent zur Betätigung des **Zurück**-Knopfes. In diesem Fall können Sie auf das Kontextmenü zugreifen, indem Sie die Maus bei gedrückter rechter Maustaste bewegen.

Kontextmenü der Titelleiste

Ein Rechtsklick auf einen freien Bereich der Titelleiste öffnet deren Kontextmenü. Dort kann die Position des Konqueror-Fensters sowie die Dekoration für alle KDE-Programmfenster verändert werden.

Kontextmenü der Haupt-Werkzeugleiste

Ein Rechtsklick auf einen freien Teil der Werkzeugleiste öffnet deren Kontextmenü. Auch die Größe der Symbole in der Werkzeugleiste kann hier eingestellt werden. Es lässt sich auch festlegen, ob Symbole, Text oder beides angezeigt werden soll.

Wenn Sie eine Werkzeugleiste entsperren, können Sie sie nach oben, nach unten, auf die linke oder rechte Seite des Hauptfensters von Konqueror schieben.

Kontextmenü der Adressleiste

Ein Rechtsklick auf das URL-Eingabefeld ermöglicht Ihnen, Kopier-, Ausschneide- und Einfügeoperationen auszuführen. Außerdem können die Einstellungen zur [automatischen Vervollständigung](#) verändert werden.

Kontextmenü des Hauptfensters

Ein Rechtsklick auf einen freien Bereich des Hauptfensters öffnet das Kontextmenü, das die Befehle **Aufwärts**, **Zurück**, **Nach vorne** und **Erneut laden** sowie die Option **Erneut laden** des Menüs **Bearbeiten** enthält.

Kontextmenü von Dateien und Ordnern

Dies ist eine sehr nützliche Funktion. Ein Rechtsklick wählt nicht nur die Datei oder den Ordner aus, sondern zeigt auch ein Menü an, in dem Sie vielfältige Aktionen wie **Ausschneiden**, **Kopieren** oder Löschen (auf mehrere Arten) ausführen können. Außerdem können Sie das Objekt mit einem Programm Ihrer Wahl öffnen, sich eine Vorschau anzeigen lassen, es umbenennen oder den Dateityp oder die Eigenschaften ändern.

Kontextmenü der Statusleiste

Ein Rechtsklick auf die Statusleiste ermöglicht Ihnen, ein Teilfenster im Konqueror-Fenster hinzuzufügen oder zu löschen oder Ansichten zu sperren oder zu verknüpfen.

2.6 Hilfe-, Man- und Info-Seiten anzeigen

Sie können KDE-Hilfe- und UNIX[®]-Man- und Info-Seiten direkt in Konqueror anzeigen, ohne vorher das KDE-Hilfezentrum aufrufen zu müssen.

Um eine KDE-Hilfeseite anzuzeigen, geben Sie in Konquerors Adresseingabezeile **help:/ Programmname** ein. Zum Beispiel **help:/ kmail**, wenn Sie sich die KMail-Dokumentation anschauen wollen.

Wenn Sie sich UNIX[®] „man“-Seiten anschauen möchten, macht Konqueror es Ihnen leicht: tippen Sie einfach **man:/touch** oder **#touch** in die Adressleiste ein, um die „man“-Seite zum Befehl **touch** angezeigt zu bekommen.

Und das Durchsuchen von UNIX[®]-Info-Seiten wird ebenfalls stark vereinfacht. Die Eingabe von **info:/dir** bringt Sie zum obersten „info“-Verzeichnis. Dann müssen Sie nur noch auf die richtigen Verknüpfungen klicken, um die von Ihnen gesuchte Seite zu finden. Alternativ gelangen Sie nach der Eingabe von **info:/ Befehlsname** direkt auf die von Ihnen gewünschte Info-Seite.

ANMERKUNG

Leider werden KDE-Hilfe-Seiten so gespeichert, dass sie nicht mit einem anderen Browser betrachtet werden können. Falls Sie dies wirklich tun müssen, können Sie dies nur online auf den Seiten unter <http://docs.kde.org>.

Kapitel 3

Konqueror - Das Dateiverwaltungsprogramm

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

3.1 Ordner und Pfade

Unter UNIX[®] und Linux[®] sind alle Ordner in einer einfachen, auf dem Kopf stehenden Baumstruktur organisiert, die von einem Basisordner („root“-Ordner) ausgeht und in Dateien und Unterordner verzweigt. Das bedeutet, dass Sie ausgehend von jedem Ordner jeden anderen Ordner erreichen können, indem Sie zuerst „hinauf“ gehen, bis Sie einen gemeinsamen Zweig gefunden haben, und dann wieder „hinab“, bis Sie an Ihrem Ziel angekommen sind.

Die Position jeder Datei und jedes Ordners wird durch den „Pfad“ (eine Liste der Ordnerstufen die darüber liegen) beschrieben. So ist zum Beispiel `/home/pam` ein Unterordner namens `pam` des Ordners `home`, der wiederum selbst ein Unterordner des Basisordners auf der obersten Ebene ist. `/home/pam/words.txt` ist eine Datei namens `words.txt` in jenem Unterordner. Der führende Schrägstrich „/“ in Pfadangaben steht für den Basisordner, also die oberste Ebene.

Beachten Sie, dass jeder von Ihrem System aus erreichbare Ordner — auch solche auf Partitionen anderer Laufwerke, ein USB-Gerät und CD-ROM — im Baum unterhalb von `/` erscheint. Der genaue Pfad hängt von der Einrichtung Ihres Systems ab. Sehen Sie sich hierzu auch den Abschnitt [Wechselmedien](#) an.

Jeder Benutzer eines UNIX[®]- / Linux[®]-Systems besitzt einen eigenen „Persönlichen Ordner“ für seine persönlichen Dateien und Einstellungen, zum Beispiel `/home/jonas` und `/home/marie`. Häufig wird das Symbol `~` benutzt, um den persönlichen Ordner des Benutzers zu repräsentieren. Somit verweist `~/letter.txt` auf die Datei `letter.txt` in meinem Persönlichen Ordner.

Die Begriffe „Ordner“ und „Verzeichnis“ werden oft synonym verwendet.

3.2 Ansichts-Modi

Als Dateiverwaltung listet Konqueror die Dateien und Unterordner auf, die in einem Ordner enthalten sind, und zeigt einige Informationen dazu an. Der „Pfad“ des jeweils aktuellen Ordners wird in der Adressleiste angezeigt. Wie Konqueror Dateien und Ordner darstellt, hängt

wesentlich von Ihrer Wahl des Anzeigemodus ab. Sie können den Modus im Menü **Ansicht** → **Anzeigemodus** auswählen; es stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

ANMERKUNG

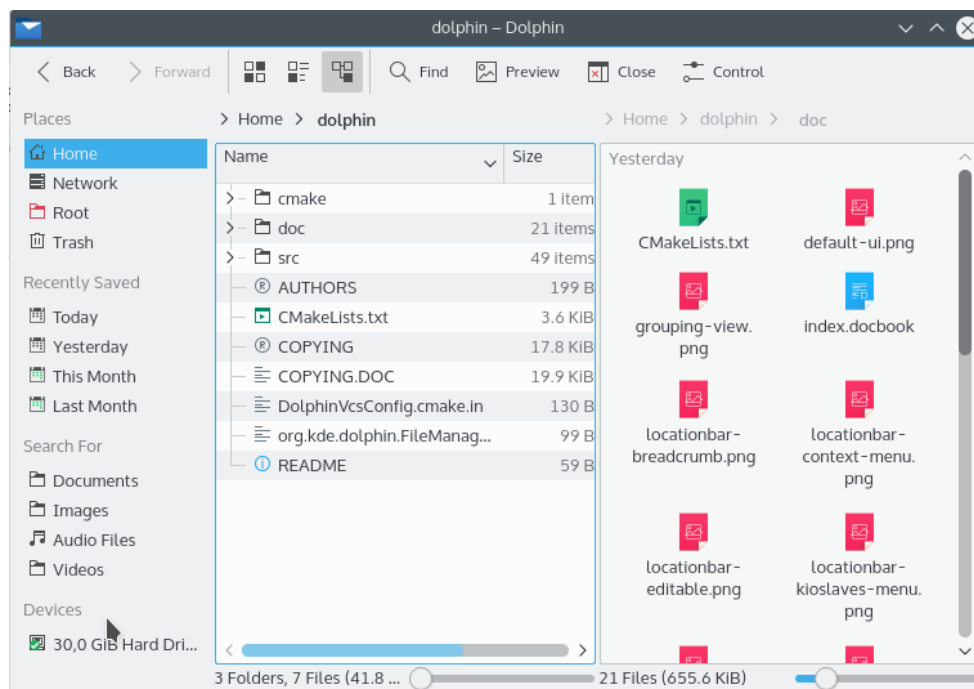
Im Dateiverwaltungs-Modus benutzt Konqueror eine eingebettete Dolphin-Komponente.

- In der Ansicht **Symbole** (Standard) werden Dateien durch Symbole, die den jeweiligen Dateityp anzeigen und Unterordner durch Ordner-Symbole dargestellt. Die Namen der Ordner und Dateien sowie die in **Ansicht** → **Zusätzliche Informationen** ausgewählten Einträge werden darunter angezeigt.
- Die Ansicht **Kompakt** zeigt den Inhalt der Ordner als Symbole mit dem Namen des Elements daneben und die in **Ansicht** → **Zusätzliche Informationen** ausgewählten Einträge unter dem Namen an. Die Einträge werden in Spalten gruppiert. Diese Ansicht entspricht der **Kurzdarstellung** im KDE-Dateidialog.
- In der Ansicht **Details** werden Ordnerinhalte in einer ausführlichen Liste angezeigt, die Name, Größe und Änderungsdatum jedes Objekts beinhaltet. Zusätzliche Spalten können durch einen Klick mit der rechten Maustaste auf einen Spaltennamen hinzugefügt werden.

Im Kontextmenü der Kopfzeile können Sie zwischen benutzerdefinierter und automatischer Spaltenbreite wählen. Bei automatischer Anpassung wird die Breite der Spalten beim Öffnen eines Ordners so eingestellt, dass der längste Eintrag jeder Spalte vollständig angezeigt wird, mit Ausnahme der Spalte **Name**, in der die Dateierweiterung durch drei Auslassungspunkte „...“ ersetzt wird.

Die Reihenfolge der Spalten kann durch Verschieben der Spaltenköpfe mit der Maus geändert werden. Nur die Spalte **Name** wird immer als erste Spalte angezeigt.

Die Detailansicht ermöglicht es, den aktuellen Ordner in einer Baumstruktur anzuzeigen, wenn die Einstellung **Aufklappbare Ordner** angekreuzt ist: Jeder Unterordner kann durch einen Klick mit der linken Maustaste auf das Symbol > oder v neben ihm „aufgeklappt“ werden.



*In allen Ansichtsmodi können Dateien und Ordner in Gruppen des Sortiertyps angezeigt werden, der im Menü **Ansicht** → **Sortieren nach** eingestellt ist.*

3.2.1 Datei-Infos

Wenn auf der Seite **Dateiverwaltung** → **Allgemein** in Konquerors Einstellungsdialog die Option **Kurzinfos anzeigen** angekreuzt wurde, erscheint ein kleines Fenster mit zusätzlichen Informationen, sobald Sie mit der Maus über einem Dateinamen oder Symbol verweilen.

3.2.2 Dateivorschau

Auf der Karteikarte **Vorschauen** der Seite **Dateiverwaltung** → **Allgemein** der Einstellungen können Sie die Dateivorschauen für bestimmte Dateitypen aktivieren.

Im allgemeinen bedeutet dies, dass das Dateisymbol durch ein kleines Bild mit dem Dateinhalt ersetzt wird.

Da Konqueror für die Erzeugung einer Dateivorschau wesentlich mehr Daten als nur die Dateinamen einlesen muss, kann es ungünstig sein, die Vorschau für Dateien zu aktivieren, die über das Netzwerk gelesen werden. Auf der Karteikarte **Vorschauen** auf der Seite **Allgemein** des Einrichtungsdialoges für die Dateiverwaltung können Sie eine maximale Dateigröße für die Erzeugung der Vorschau für lokale Dateien und Dateien auf Fremdrechner angeben, bei denen das Einlesen der zusätzlichen Daten zu lange dauert.

3.2.3 Informationen in der Ansicht

In allen Ansichtsmodi zeigt Konqueror mindestens ein Symbol und einen Namen für jeden Eintrag an. Mit **zusätzlichen Informationen** im Menü **Ansicht** oder im Kontextmenü der Kopfzeile im Modus **Details** können sie weitere Informationen für jeden Eintrag zur Anzeige auswählen.

Größe, Datum, Typ, Bewertung, Stichwörter oder **Kommentar**.

Abhängig vom Dateityp können folgende Sortierkriterien ausgewählt werden:

Dokument: Anzahl der Wörter und Zeilen

Bild: Größe und Ausrichtung

Audio: Interpret, Album, Dauer und Stück

Im Untermenü **Weitere** finden Sie **Pfad, Verknüpfungsziel, Kopiert von, Berechtigungen, Eigentümer** oder **Benutzergruppe**.

3.3 Eigenschaften der Ordneransicht

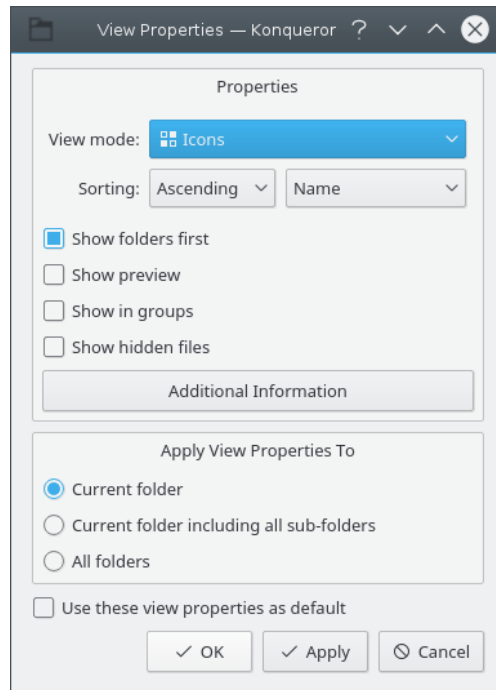
Die folgenden Einstellungen legen fest, wie die Inhalte von Ordnern in der Ordneransicht angezeigt werden; Sie werden standardmäßig für jeden Ordner getrennt gespeichert:

- Der Anzeigemodus (Symbole, Kompakt, Details)
- Die Sortierung von Elementen, die die durch die Sortierreihenfolge (aufsteigend, absteigend) und die Eigenschaften (Name, Größe, ...), nach denen Elemente sortiert werden, festlegt wird.
- Die Sortierung von Dateien und Ordnern – Sollen Ordner zuerst angezeigt werden?
- Vorschauen – Sollen Vorschaubilder anstelle von Symbolen (entsprechend den Einstellungen in der Karteikarte **Vorschauen** der allgemeinen Einstellungen von Konqueror) angezeigt werden?
- Sollen Elemente in den Ansichten gruppiert werden?
- Sollen versteckte Dateien und Ordner angezeigt werden?

- Welche zusätzlichen Informationen (neben dem Namen) sollen in der Symbol- und Detail-Ansicht angezeigt werden?

Die Ansichtseinstellungen können im Menü **Ansicht** angepasst werden. Einige, wie der Anzeigemodus, können auch über Knöpfe in der Werkzeugleiste geändert werden.

3.3.1 Der Dialog Ansichtseigenschaften



Der Dialog Ansichtseigenschaften.

Der Dialog **Ansichtseigenschaften** kann verwendet werden, um schnell mehrere Ansichtseinstellungen gleichzeitig zu ändern. Diese Einstellungen werden entweder auf den aktuellen Ordner, den aktuellen Ordner und seine Unterordner oder auf alle Ordner angewendet, entsprechend Ihrer Auswahl im Bereich **Anzeigemodus festlegen für**.

Wenn **Diese Ansichtseigenschaft als Standard verwenden** aktiviert ist, werden die Einstellungen auch für alle Ordner benutzt, für die noch keine eigenen Einstellungen ausgewählt wurden.

3.4 Navigation

Um mit Konqueror eine gewünschte Datei aufzusuchen, müssen Sie zuerst im Ordnerbaum bis zu dem Ordner ab- bzw aufsteigen, in dem diese Datei enthalten ist.

Um zwischen Ordnern zu wechseln, brauchen Sie sich nur auf dem Ordnerbaum nach oben oder unten zu bewegen:

- Um in einen Unterordner zu wechseln, klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Namen oder das Symbol dieses Ordners im Konqueror-Fenster. Alternativ, wenn Sie ihn bereits „ausgewählt“ haben (siehe unten), drücken Sie einfach die Taste **Eingabe**.
- Um in den übergeordneten Ordner zu wechseln, klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Knopf **Aufwärts** in der Werkzeugleiste oder Sie drücken **Alt+Pfeil hoch**, oder Sie benutzen in der Menüleiste die Funktion **Gehe zu → Aufwärts**.

Sie können eine Datei oder einen Unterordner mit den Pfeiltasten „auswählen“, ohne das Objekt gleichzeitig zu öffnen. Das Aussehen der ausgewählten Datei oder des Ordners ändert sich dann, und in der Statusleiste werden einige Informationen zu dem Objekt angezeigt.

Das Setzen des [Anzeige-Modus](#) auf **Details** kann Ihnen dabei helfen, Ordner unterhalb des aktuellen Ordners aufzufinden. In diesem Anzeige-Modus wird jeder Ordner mit einem kleinen Kästchen auf der linken Seite angezeigt. Wenn das Kästchen ein >-Zeichen enthält, werden nach einem Linksklick auf das Kästchen (nicht auf den Ordnernamen oder das Symbol) die Dateien und Unterordner, die in dem Ordner enthalten sind, angezeigt. Im kleinen Kästchen wird dann ein v-Zeichen angezeigt. Ein erneuter Linksklick auf das Kästchen blendet die Baumansicht wieder aus. Sobald Sie den Ordner, den Sie gesucht haben, gefunden haben, können Sie ihn mit einem Linksklick öffnen.

Sie können direkt zu einem Ordner springen, indem Sie den Menüeintrag **Datei** → **Adresse aufrufen** auswählen oder den Kurzbefehl **Strg+O** drücken und dann den Pfad eingeben. Konquerors Funktion für die [Textvervollständigung](#) kann Ihnen hierbei helfen. Vergessen Sie nicht, dass in Linux[®]/UNIX[®] bei Ordner- und Dateinamen zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

Sobald Sie einmal in einen neuen Ordner gewechselt sind, können Sie zum vorherigen Ordner zurückkehren, indem Sie entweder auf **Zurück** klicken, in der Menüleiste **Gehe zu** → **Zurück** auswählen oder **Alt+Pfeil links** drücken. Nachdem sie zurückgegangen sind können Sie wieder vorwärts gehen. Benutzen Sie in der Werkzeugleiste das Symbol **Nach vorne**, in der Menüleiste den Eintrag **Gehe zu** → **Nach vorne** oder drücken Sie **Alt+Pfeil rechts**.

Alternativ können Sie auch in den übergeordneten Ordner wechseln, indem Sie in der Werkzeugleiste auf **Aufwärts** klicken, in der Menüleiste **Gehe zu** → **Aufwärts** auswählen oder **Alt+Pfeil hoch** drücken.

TIP

Klicken Sie auf das Häkchen rechts neben den Knöpfen **Aufwärts**, **Zurück** oder **Nach vorne** in der Werkzeugleiste, erscheint ein Menü mit kürzlich besuchten Ordnern.

3.4.1 Suchen von Dateien und Ordnern

Wenn Sie einmal nicht ganz sicher sind, wo sich eine Datei oder ein Ordner in Ihrem System befindet, dann können Sie den Kurzbefehl **Strg+F** oder aus dem Menü **Extras** → **Datei suchen** ... benutzen. Dies startet das Programm KFind. Weitere Hilfe zu KFind finden Sie im [Benutzerhandbuch zu KFind](#).

ANMERKUNG

Wenn der Name einer Datei oder eines Ordners mit einem Punkt (.) beginnt, dann handelt es sich um eine „versteckte“ Datei oder einen „versteckten“ Ordner, die normalerweise von Konqueror nicht angezeigt werden. Um diese versteckten Dateien bzw. Ordner anzuzeigen, wählen Sie im Menü die Option **Ansicht** → **Versteckte Dateien**.

Eine andere Ursache, dass Konqueror nicht die von Ihnen gesuchte Datei oder den gesuchten Ordner anzeigt, ist möglicherweise, dass Sie die Einstellungen für das Modul [Ordnerfilter](#) so gewählt haben, dass nur bestimmte Dateitypen angezeigt werden.

3.4.2 Wechselmedien

Jedes Wechselmedium wie USB-Sticks, Disketten- oder CD-Laufwerk bzw. jede andere Festplattenpartition, die in Ihrem System existiert, wird gewöhnlich im Ordner `/`, `/media`, `/mnt` oder `/auto` angezeigt, mit einem Pfad wie `/mnt/floppy` oder `/cdrom`. Die Details hängen jedoch von der Einrichtung Ihres Systems ab.

Unter UNIX[®] / Linux[®] müssen Sie Wechselmedien in das Dateisystem einhängen („mounten“), nachdem sie in das Laufwerk eingelegt wurden, damit Sie auf deren Inhalt zugreifen können. Sie müssen Wechselmedien auch wieder aushängen („unmounten“), bevor Sie die Diskette wieder aus dem Laufwerk entfernen, damit Linux[®] das Wechselmedium als nicht mehr verfügbar erkennt.

Wie das vor sich geht, hängt von Einstellung Ihres Systems ab:

- Mit der **Geräteüberwachung**

In einer KDE-Sitzung erscheint das Fenster **Geräteüberwachung**, wenn Sie ein Wechselmedium anschließen. In diesem Fenster können Sie ein passendes Programm zum Öffnen dieses Mediums auswählen oder das Gerät nur einhängen.

- Wenn Sie die **Ordner-Ansicht** für Ihre Arbeitsfläche benutzen, dann können Symbole für Wechselmedien auf Ihrer Arbeitsfläche angezeigt werden. Klicken Sie dann mit der linken Maustaste auf das Symbol, um das Medium in das Dateisystem einzuhängen. Hierdurch wird auch ein Konqueror-Fenster geöffnet, das den Inhalt des jeweiligen Mediums anzeigt. Um das Laufwerk wieder auszuhängen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen aus dem Kontextmenü den Befehl **Aushängen**. Schauen Sie sich auch den Abschnitt **Neu erstellen ...** an, um zu erfahren, wie man ein solches Symbol erstellt.

- Sie können auch den traditionellen Weg gehen: geben Sie in der Befehlszeile einer Konsole ein:

```
mount /mnt/floppy
```

um zum Beispiel das Diskettenlaufwerk einzubinden (zu mounten) und

```
umount /mnt/floppy
```

um ein Gerät auszuhängen (**umount**, nicht **unmount**).

ANMERKUNG

Anstatt eine Textkonsole zu öffnen, um die Befehle **mount** oder **umount** einzugeben, können Sie auch Konquerors Funktion **Extras** → **Befehl ausführen...** (**Strg+E**) benutzen.

3.5 Löschen von Dateien und Ordnern

Unter Konqueror gibt es drei Wege, um unerwünschte Dateien und Ordner zu entfernen:

- Sie können sie in den **Papierkorb**-Ordner verschieben. Dies ist die sicherste Methode, denn falls Sie bemerken, dass Sie einen Fehler gemacht haben, können Sie die Datei/den Ordner wiederherstellen.
- Sie können die Datei auch einfach nur Löschen. Dadurch wird der Ordneintrag entfernt und der Speicherplatz, den die Datei belegt hat, wird in der Systemliste für freien Speicherplatz wieder als frei markiert. Dies funktioniert ähnlich wie der Befehl **rm**.
Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie **„Löschen“ in Menüs anzeigen (Achtung: „Löschen“ übergeht die Papierkorb-Funktion)** auf der Seite **Dateiverwaltung** des Einrichtungsdialogs.

Am einfachsten wird eine Datei bzw. ein Ordner entfernt, indem Sie im Konqueror-Fenster über der zu löschenden Datei oder dem zu löschenden Ordner einen Rechtsklick ausführen. Das daraufhin erscheinende Kontextmenü enthält die Optionen **In den verschieben werfen** und **Löschen**.

Alternativ können Sie, wenn Sie den Eintrag mit der Tastatur ausgewählt haben, das Menü **Bearbeiten** öffnen, wo Sie dann ebenfalls die Optionen **„In den Papierkorb verschieben“** und **„Löschen“** vorfinden.

Die **Entf**-Taste verschiebt ausgewählte Dateien und Ordner in den Papierkorb.

Umschalt+Entf löscht die ausgewählte Datei oder den Ordner wirklich, wahrhaftig und unwiderruflich.

ANMERKUNG

Sie können Dateien und Ordner nur dann löschen, wenn Sie über die dazu nötigen Rechte verfügen.

3.6 Verschieben und Kopieren

Um eine Datei oder einen Unterordner zu kopieren, gibt es die folgenden Möglichkeiten:

- Bewegen Sie im Konqueror-Fenster die Maus auf den Namen oder das Symbol des zu kopierenden Eintrags und führen Sie einen Rechtsklick aus. Daraufhin erscheint das Kontextmenü. Es enthält den Eintrag **Kopieren**. Wählen Sie diesen aus.

Wenn der Eintrag bereits „ausgewählt“ wurde, können Sie auch den Knopf **Kopieren** in der Werkzeugleiste, den Eintrag **Bearbeiten** → **Kopieren** aus der Menüleiste oder das Tastenkürzel **Strg+C** benutzen. Genauso können Sie auch **mehrere** Dateien und Ordner kopieren bzw. verschieben.

- Begeben Sie sich nun in den Zielordner und fügen Sie das Objekt in diesen Ordner ein. Dies geschieht durch das Drücken des Knopfes **Einfügen** in der Werkzeugleiste, Auswählen des Eintrages **Bearbeiten** → **Einfügen** oder durch Drücken der Tastenkombination **Strg+V**. Alternativ können Sie auch den Mauszeiger auf eine freie Stelle des Konqueror-Fensters bewegen und einen Rechtsklick ausführen, um das Kontextmenü angezeigt zu bekommen, wo Sie dann die Option **Einfügen** wählen.

Das Verschieben einer Datei oder eines Ordners verläuft ähnlich wie das Kopieren, mit dem Unterschied, dass Sie statt **Kopieren** die Option **Ausschneiden** oder die Tastenkombination **Strg+X** verwenden müssen. Das Objekt, auf das Sie die Funktion **Ausschneiden** angewandt haben, wird von seinem ursprünglichen Ort gelöscht, sobald Sie im Zielordner **Einfügen** ausgeführt haben.

Sie können ausgewählte Objekte auch in einen anderen Ordner kopieren oder verschieben, indem Sie im Dateiverwaltungsprogramm nach einem Rechtsklick auf eine Datei oder einen Ordner aus dem dann erscheinenden Kontextmenü den Eintrag **Kopieren nach** oder **Verschieben nach** wählen.

Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Einträge „Kopieren nach“ und „Verschieben nach“ anzeigen** auf der Seite **Dateiverwaltung** → **Dienste** des Einrichtungdialogs.

ANMERKUNG

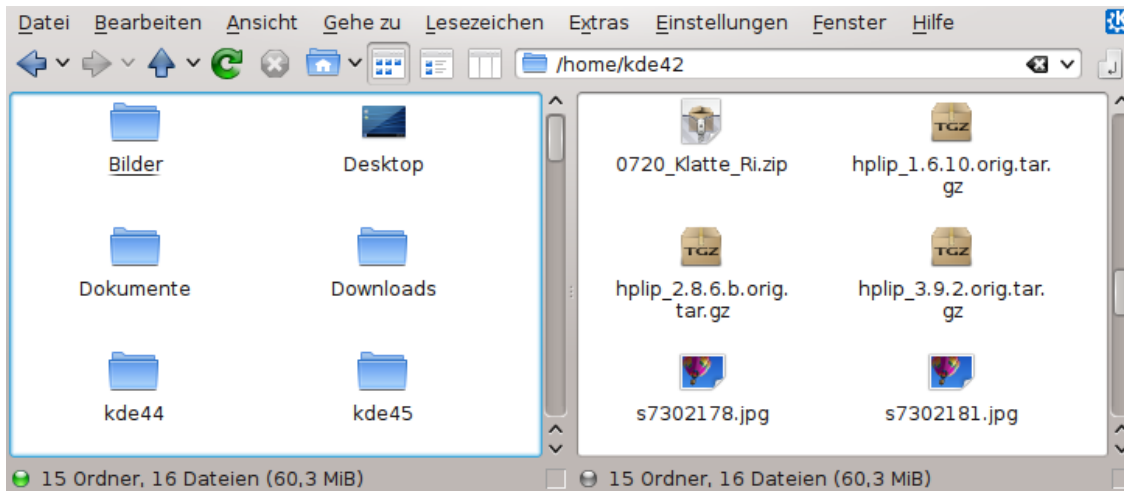
Sie können Dateien und Ordner nicht verschieben, wenn Sie nicht die entsprechenden Rechte haben.

3.6.1 Benutzen von Ziehen und Ablegen

Konqueror unterstützt auch Kopier- und Verschiebeaktionen für Dateien und Ordner per „Ziehen und Ablegen“.

Öffnen Sie hierzu zwei Instanzen von Konqueror. Eine, die den Ordner anzeigt, aus dem heraus Sie kopieren wollen und eine andere, die den Zielordner anzeigt. Positionieren Sie dann den Mauszeiger über den Ordner, den Sie kopieren oder verschieben wollen und „ziehen“ Sie ihn bei gedrückter linker Maustaste in einen freien Bereich des Zielordners. Wenn Sie die Taste loslassen, erscheint ein Menü mit den Auswahlmöglichkeiten **An diese Stelle kopieren**, **An diese Stelle verschieben** oder **Hiermit verknüpfen**. Achten Sie darauf, das Objekt über einen freien Bereich des Zielordners „fallen zu lassen“ - es auf einen Ordner fallen zu lassen, verschiebt oder kopiert das Objekt in diesen Ordner.

Sie können Konqueror auch so einstellen, dass er in seinem Fenster mehrere Ordner anzeigt und dann zwischen diesen Ordnern Ziehen-und-Ablegen-Operationen ausführen.



Um für dieses Bildschirmfoto das Konqueror-Hauptfenster in zwei Teilfenster zu teilen, wobei jedes Fenster einen anderen Ordner anzeigt, wurde die Option **Fenster** → **Ansicht in linke und rechte Hälfte teilen** aus der Menüleiste ausgewählt. Denselben Effekt erzielen Sie mit der Tastenkombination **Strg+Umschalt+L**.

Wenn in mehreren Teilfenstern verschiedene Ordner dargestellt werden sollen, dürfen die jeweiligen Teilfenster nicht miteinander verknüpft sein (die kleinen Kästchen am rechten unteren Rand müssen leer sein).

Die „aktive“ Ansicht, also diejenige, deren Pfad in der Adressleiste angezeigt wird und die auf Navigations- und Menübefehle reagiert, wird durch einen kleinen grünen Punkt in der unteren linken Ecke kenntlich gemacht. Um eine Ansicht zu aktivieren, brauchen Sie nur mit der linken Maustaste auf einen freien Bereich in der Ansicht oder auf ihre Statusleiste klicken.

Um die aktive Ansicht aus dem Konqueror-Fenster zu entfernen, müssen Sie folgendes tun: die Tastenkombination **Strg+Umschalt+W** drücken oder aus der Menüleiste **Fenster** → **Aktive Ansicht schließen** aufrufen oder mit der rechten Maustaste auf die Statusleiste klicken und **Ansicht schließen** aus dem Kontextmenü auswählen.

Wenn Sie mit den Unterfenstern von Konqueror arbeiten, können Sie zwischen diesen Ziehen- und Ablegen-Operationen ausführen, indem Sie die Datei auf den Unterfenster-Reiter ziehen, jedoch ohne bereits loszulassen. Das Ziel-Unterfenster stellt sich automatisch in den Vordergrund, sodass Sie das Ziehen der Datei fortsetzen können und sie am gewünschten Ort fallenlassen können.

3.6.2 Doppelte Datei- oder Ordnernamen

Wenn Sie eine Datei oder einen Ordner in einen Ordner einfügen möchten, in dem bereits ein Objekt mit demselben Namen existiert, wird Konqueror Sie mit einem Dialogfenster warnen, dass dieses Objekt bereits existiert. Sie können dann im Dialogfenster unter folgenden Möglichkeiten wählen:

- Die Einfügeoperation abbrechen, indem Sie den Knopf **Abbrechen** drücken.
- Dem Objekt, das kopiert wird, einen neuen Namen geben. Dazu geben Sie einen neuen Namen in das Texteingabefeld ein oder lassen Sie sich von Konqueror einen **Neuen Namen vorschlagen**. Dann drücken Sie den Knopf **Fortsetzen**.
- Kopieren oder Verschieben Sie mehrere Objekte, können Sie auch das aktuelle Objekt **Überspringen**.

Den Knopf **Bei allen anwenden** können Sie benutzen, wenn Sie mehrere Objekte kopieren oder verschieben.

3.7 Objekte in der Ansicht auswählen

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Objekte in der Ordneransicht auszuwählen. Wenn mehrere Objekte gleichzeitig ausgewählt sind, werden alle Operationen, wie **Ausschneiden**, **Kopieren**, **In den Papierkorb verschieben** und Ziehen mit der Maus auf alle ausgewählten Objekte angewendet.

3.7.1 Objekte mit der Maus auswählen

- Sie können irgendwo in der Ordneransicht die linke Maustaste drücken und ein Rechteck um mehrere Objekte ziehen, bevor Sie die Taste loslassen. Dadurch wird die vorherige Auswahl aufgehoben und alle Objekte innerhalb des Rechtecks werden ausgewählt. Wenn die **Umschalt**-Taste während dem Auswählen gedrückt ist, werden die neu ausgewählten Objekte zur vorherigen Auswahl hinzugefügt.
- Wenn die **Strg**-Taste gedrückt ist, während Sie ein Objekt mit der linken Maustaste anklicken, wird der Auswahlstatus dieses Objekts umgekehrt. Wenn die **Strg**-Taste gedrückt ist, während Sie, wie oben beschrieben, ein Rechteck um mehrere Objekte ziehen, wird der Auswahlstatus aller Objekte innerhalb des Rechtecks umgekehrt.
- Wenn die **Umschalt**-Taste gedrückt ist, während Sie ein Objekt mit der linken Maustaste anklicken, werden alle Objekte zwischen dem zuletzt ausgewählten und dem angeklickten Objekt ausgewählt.
- Wenn **Auswahl-Umschalter anzeigen** auf der Karteikarte „Verhalten“ der Seite **Dateiverwaltung** → **Allgemein** des Einrichtungdialogs aktiviert ist, erscheint ein kleiner +- oder --Knopf in der linken oberen Ecke des Objekts, das gerade mit der Maus überfahren wird. Durch einen Klick auf diese Knöpfe kann das Objekt aus- oder angewählt werden.

3.7.2 Objekte mit der Tastatur auswählen

- Wenn eine der Pfeiltasten, **Bild auf**, **Bild ab**, **Pos1** oder **Ende** gedrückt wird, wird das dadurch erreichte Element ausgewählt und die vorherige Auswahl aufgehoben.
- Wenn die **Strg**-Taste gedrückt ist, während eine der oben genannten Tasten gedrückt wird, bleibt die Auswahl unverändert.
- Wenn die **Strg**-Taste gedrückt ist, während eine der oben genannten Tasten gedrückt wird, werden alle Objekte zwischen dem aktuellen Objekt und dem dadurch erreichten Objekt ausgewählt.
- Mit der Tastenkombination **Strg+Leertaste** wird der Auswahlstatus des aktuellen Elements umgekehrt.
- **Strg+A** wählt alle Objekte in der Ansicht aus.
- **Strg+Umschalt+A** schaltet den Auswahlstatus aller Objekte in der Ansicht um.
- Wählen Sie eine Datei oder einen Ordner, indem Sie die ersten Buchstaben des Namens eingeben. Dann wird das erste passende Element ausgewählt. Um die Auswahl zu löschen und die Suche über die Tastatur abzubrechen, drücken Sie die Taste **Esc** oder warten Sie länger als eine Sekunde.

3.7.3 Objekte mit dem Menü auswählen

Ab und zu wollen Sie vielleicht mehrere Dateien auswählen, die verschiedene Gemeinsamkeiten haben. Ein Beispiel hierfür wäre das Verschieben aller `.png`-Grafikdateien aus einem Ordner in einen anderen. Konqueror stellt dafür einen einfachen Mechanismus zur Verfügung: er lässt Sie mehrere Dateien auf Grund von Gemeinsamkeiten im Dateinamen auswählen.

Benutzen Sie die Option **Bearbeiten** → **Auswahl** → **Passende Elemente auswählen ...** aus der Menüleiste oder das Tastenkürzel **Strg+S**. Dies öffnet ein kleines Dialogfenster, in dem Sie einen Dateinamen eingeben können. Dabei stehen Ihnen die Platzhalter `*`, der für eine beliebige Anzahl von Buchstaben steht, und `?`, für einen einzelnen Buchstaben, zur Verfügung. Ein Klick auf **OK** führt dazu, dass Konqueror alle Dateien hervorhebt, die Ihren Suchkriterien entsprechen. Einige Beispiele:

- **fahne*.png** wählt alle Dateien aus, die mit den Buchstaben „fahne“ beginnen und mit „.png“ aufhören.
- **memo?.txt** wählt `memo1.txt` und `memo9.txt`, aber nicht `memo99.txt` aus.

Wenn Sie so einen Bereich von Dateien ausgewählt haben, können Sie die Auswahl auch wieder verkleinern, indem Sie aus der Menüleiste den Eintrag **Bearbeiten** → **Auswahl** → **Auswahl für passende Elemente aufheben ...** auswählen und dann angeben, welche Dateien aus der Auswahl entfernt werden sollen.

Sie können auch den Eintrag **Bearbeiten** → **Auswahl** → **Gesamte Auswahl aufheben** benutzen oder einfach mit der linken Maustaste auf eine freie Fläche der Konqueror-Ansicht klicken, um die Auswahl komplett aufzuheben.

Sie können eine Auswahl sogar umkehren, das heißt, dass alle Dateien, die vorher ausgewählt waren, es nun nicht mehr sind und umgekehrt. Benutzen Sie dazu den Eintrag in der Menüleiste **Bearbeiten** → **Auswahl** → **Auswahl umkehren** oder drücken Sie **Strg+Umschalt+A**.

3.8 Erstellen von neuen Objekten

Wenn sich Konqueror im Dateiverwaltungsmodus befindet, können Sie neue Objekte (z. B. Dateien und Ordner) erstellen. Wählen Sie dazu im Menü **Bearbeiten** den Eintrag **Neu erstellen** oder öffnen Sie das Kontextmenü der Ordneransicht mit einem Rechtsklick in einen freien Bereich — dort finden Sie ebenfalls die Option **Neu erstellen**. Sie können folgende Objekte erstellen:

Ordner ...

Dies ist eine einfache Möglichkeit, einen neuen (Unter)ordner zu erstellen.

Textdatei ...

Mit dieser Option erstellen Sie eine gewöhnliche, leere Textdatei. Es wird ein Dialogfenster geöffnet, in dem Sie den Namen der neuen Textdatei eingeben können.

HTML-Datei...

Erzeugt das „Gerüst“ einer HTML-Quelldatei. Wenn Sie im Dialogfenster einen Namen für die Datei eingeben, sollten Sie ihr die Endung `.html` geben, um Verwirrung zu vermeiden.

Art des Dokuments Dokument...

Abhängig von den installierten Anwendungen und Dateizuordnungen werden mehrere Menüeinträge für verschiedene Arten von Dokumenten angezeigt. Damit können Sie ein Standarddokument der gewählten Art erstellen.

Verknüpfung zu Adresse (URL) ...

Hiermit können Sie ein Symbol erstellen, mit dessen Hilfe Sie Konqueror gleich mit einem bestimmten Ordner oder einer Internetseite starten können. Ebenso wie bei **Verknüpfung mit Programm ...** können Sie diese Verknüpfung auch auf Ihrer Arbeitsfläche erstellen, indem Sie sie im Ordner `~/Desktop` erstellen oder indem Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle Ihrer Arbeitsfläche klicken und **Neu erstellen** auswählen.

Einfache Verknüpfung zu Datei oder Ordner ...

Erstellt eine symbolische Verknüpfung für lokale Dateien oder Ordner.

Verknüpfung zu Programm ...

Mit dieser Option können Sie eine Verknüpfung zu einem bestimmten Programm herstellen. Es öffnet sich ein Dialogfenster mit mehreren Karteikarten. Die erste Karteikarte, **Allgemein** ermöglicht das Festlegen des Namens der Verknüpfung und deren Symbol. In der zweiten Karteikarte, **Berechtigungen**, können Sie die Berechtigungen für diese Verknüpfung festlegen. In der Karte **Programm** müssen Sie den **Befehl** eingeben, auf den die Verknüpfung zeigen soll. Ein Beispiel: Geben Sie dort **kwrite** ein, um den Texteditor KWrite zu starten. **kwrite /home/daniela/aufgaben.txt** würde die Datei `/home/daniela/aufgaben.txt` mit KWrite öffnen. Auf dieser Seite haben Sie auch Zugriff auf erweiterte Einstellmöglichkeiten wie zum Beispiel die Dateitypen, die das Programm öffnen kann.

Damit eine Anwendung als Symbol auf Ihrer Arbeitsfläche angezeigt wird, müssen Sie in dem Ordner `~/Desktop` (der Name kann, je nachdem wie KDE auf Ihrem System installiert wurde, etwas abweichen.) eine Verknüpfung mit dieser Anwendung erstellen. Alternativ können Sie auch auf eine freie Stelle Ihrer Arbeitsfläche mit der rechten Maustaste klicken und dort **Neu erstellen** auswählen.

Wenn Sie viele Verknüpfungen zu Anwendungen haben, und Ihre Arbeitsfläche damit nicht überfüllen wollen, können Sie diese Verknüpfungen auch in Ihren Programmordner legen. Sie gelangen mit Konqueror dorthin, indem Sie **Gehe zu** → **Programme** anklicken. Erstellen Sie daraufhin eine einzelne Verknüpfung zu Ihrem Programmordner; dieser befindet sich normalerweise in `~/.local/share/applications`.

Um eine Programmverknüpfung in die Kontrollleiste aufzunehmen, erstellen Sie zuerst die Verknüpfung im Programmordner und dann ziehen Sie die Verknüpfung auf eine freie Stelle der Kontrollleiste.

Verknüpfung zu Gerät

Benutzen Sie die Option in diesem Untermenü, um ein Symbol für das Einhängen eines Geräts zu erstellen, das das Gerät in einer neuen Instanz von Konqueror öffnet und den Inhalt anzeigt. Um das Gerät wieder auszuhängen, klicken Sie mit rechts auf das Symbol und wählen **Aushängen**. Normalerweise ist die Arbeitsfläche ein guter Platz für ein solches Symbol.

3.9 Ändern von Namen und Rechten

Am einfachsten können Sie Dateien oder Ordner umbenennen, indem Sie sie entweder mit der rechten Maustaste anklicken und **Umbenennen** auswählen, oder indem Sie die Datei oder den Ordner auswählen und dann die Taste **F2** drücken.

Wenn Sie den Namen oder die Zugriffsrechte einer Datei oder eines Ordners ändern wollen, wählen Sie nach einem Rechtsklick auf den Namen oder das Symbol den Eintrag **Eigenschaften**. Oder, falls Sie die Datei oder den Ordner bereits „ausgewählt“ haben, können Sie in der Menüleiste den Eintrag **Bearbeiten** → **Eigenschaften (Alt+Eingabetaste)** auswählen.

Daraufhin wird das Dialogfeld „Eigenschaften“ geöffnet, das aus mehreren Karteikarten besteht:

- **Allgemein**, dort werden einige Informationen über das Objekt angezeigt und dort ist es auch möglich, den Namen und, im Falle eines Ordners, das zugehörige Symbol zu ändern.
- **Berechtigungen**, dort werden der Eigentümer und die Zugangsberechtigungen angezeigt. Diese Rechte können - wenn Sie der Eigentümer oder der Systemadministrator (Super User) sind - hier auch geändert werden.

3.9.1 Kopieren und Umbenennen

Wenn Sie eine Kopie einer vorhandenen Datei im gleichen Ordner wie die Quelldatei anlegen möchten — vielleicht als Sicherungskopie — können Sie dies durch Ausführen der Option **Kopieren** und **Einfügen** erreichen. Es erscheint ein Dialog mit der Mitteilung, dass diese Datei bereits existiert. Tippen Sie nun den neuen Namen in das Textfeld des Dialoges ein und drücken Sie dann den Knopf **Fortsetzen** (oder drücken Sie den Knopf **Neuen Namen vorschlagen**, um einen neuen Namen erzeugen zu lassen).

3.10 Dateizuordnungen einrichten

KDE enthält viele Programme, die die verschiedensten Dateitypen öffnen können. In der Regel funktionieren die Voreinstellungen einwandfrei. Dennoch hat Konqueror eine leistungsfähige Möglichkeit, mit der Sie die Anwendung auswählen können, mit der ein bestimmter Dateityp geöffnet werden soll. Details zu diesem Thema erhalten Sie, indem Sie **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** wählen. Klicken Sie dann bitte auf **Dateizuordnungen** und danach den **Hilfe**-Knopf.

3.11 Die Befehlszeile

Obwohl Konqueror eine leistungsfähige und flexible grafische Dateiverwaltung ist, gibt es auch Situationen, in denen ein erfahrener Linux[®] / UNIX[®]-Benutzer lieber mit der Befehlszeile arbeiten möchte.

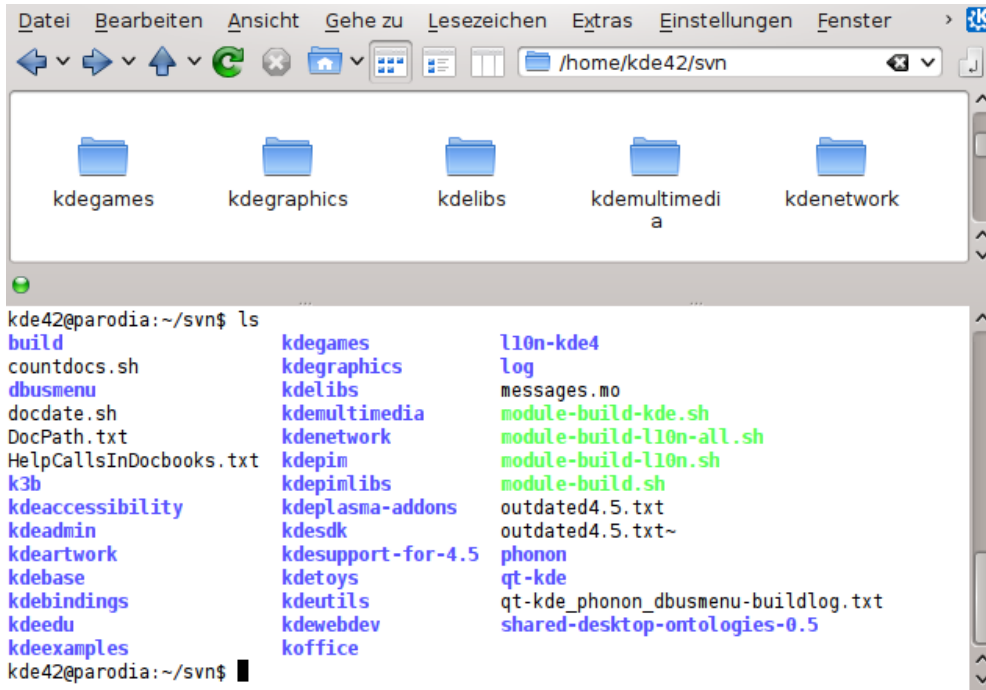
Sie können natürlich das Programm Konsole starten, zum Beispiel über Konquerors Menüleiste mit **Extras** → **Terminal öffnen ...** oder mit der Tastenkombination **F4**.

Falls Sie jedoch nur ein Programm starten oder eine URL aufrufen möchten, ist der Aufruf von **Extras** → **Befehl ausführen ...** oder (**Strg+E**) einfacher.

Extras → **Befehl ausführen ...** (**Strg+E**) öffnet ein kleines Dialogfenster mit einer Befehlszeile, in der Sie Befehle wie z. B. **ps -ax | grep kdeinit** eingeben können. Beachten Sie jedoch, dass Ihnen nicht der volle Leistungsumfang einer Konsole zur Verfügung steht. Anwendungen wie **top** und **less** werden nicht richtig funktionieren, jedoch steht Ihnen die Befehlszeile sofort und ohne Verzögerung, die der Start einer Konsole mit sich bringen würde, zur Verfügung.

Für komplexere Anwendungen gibt es in Konqueror noch eine weitere, elegante Möglichkeit, und zwar über die Menüleiste **Einstellungen** → **Terminal-Emulator anzeigen**. Dies öffnet ein Terminalfenster als eingebettete Ansicht innerhalb von Konqueror.

Das Handbuch zu Konqueror



Kapitel 4

Konqueror - Der Internet-Browser

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg



4.1 Verbindung ins Internet

Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie mit Konqueror genauso einfach im Internet surfen, wie Sie mit ihm Ihre lokalen Dateien auf Ihrem Rechner verwalten. Geben Sie einfach eine Adresse (URL) in die Adressleiste ein und drücken Sie anschließend **Eingabe** — und schon sind Sie unterwegs!

- Bei einer Modemverbindung können Sie ein Programm wie KPPP benutzen, um die Verbindung ins Internet herzustellen.
- Wenn Ihr Rechner an ein lokales Netzwerk (LAN) mit Proxy-Verbindung ins Internet angeschlossen ist, dann müssen Sie Konqueror für diese Proxy-Verbindung einrichten. Sie können

dies auf der Seite **Surfen im Internet** → **Proxy** des Dialogs **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** tun.

- Wenn Sie über eine Hochgeschwindigkeits-Kabelverbindung mit dem Internet verbunden sind, wird Ihnen Ihr Internetanbieter vermutlich ein externes Kabelmodem zur Verfügung stellen, das über eine Netzwerkverbindung mit Ihrem Rechner verbunden ist. Leider hängen die Details der Verbindung von Ihrem Internetanbieter und in gewissem Ausmaß auch von Ihrer Linux/UNIX[®]-Distribution ab. Manche Internetanbieter (Internet Service Provider, ISPs) verbinden Sie über einen Proxy mit dem Internet. In diesem Fall müssen Sie in Konqueror die entsprechenden Proxy-Einstellungen vornehmen. Es ist auch empfehlenswert, die Archive der Mailingliste zu Ihrer Distribution durchzusehen.


ANMERKUNG

Eine Fehlermeldung wie **Unbekannter Rechner** bedeutet normalerweise, dass Konqueror keine Verbindung zum Internet hat - oder dass Sie eine falsche Adresse eingegeben oder sich verschrieben haben.

4.2 Surfen und Suchen

Sobald die Verbindung zum Internet hergestellt ist, können Sie mit Konqueror — genauso wie mit jedem anderen Browser — im Internet surfen.

Tippen Sie eine URL in die Adressleiste, drücken Sie die **Eingabe**-Taste oder klicken Sie mit der

linken Maustaste auf den  **Go Gehe zu**-Knopf rechts außen neben der Adressleiste und Konqueror wird die Seite laden und anzeigen. Falls Sie die Seite vorher bereits besucht haben, kann Konquerors Funktion für die **Automatische Textvervollständigung** Ihnen dabei helfen, die URL ein zweites Mal einzugeben. Die Benutzung der Web-Suchmaschinen wird Ihnen durch Konquerors **Web-Kurzbefehle** erleichtert.

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf eine Verknüpfung (Link) in der angezeigten Seite, um der Verknüpfung zu folgen und die neue Seite aufzurufen, auf die Verknüpfung verweist.

Um eine Verknüpfung in einem neuen Konqueror-Fenster anzuzeigen, wobei die Ursprungsseite sichtbar bleiben soll, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Verknüpfung und wählen Sie die Option **In neuem Fenster öffnen** aus dem Kontextmenü. Alternativ können Sie auch die Option **In neuem Unterfenster öffnen** wählen. Mittels **Browsen mit Unterfenstern** können Sie mehrere Web-Seiten in einem Konqueror-Fenster geöffnet haben und über die Register mit einem Mausclick zwischen ihnen hin- und herschalten.

Sie können auch mehrere Ansichten anzeigen lassen: **Fenster** → **Ansicht in linke und rechte Hälfte teilen** (**Strg+Umschalt+L**) oder **Fenster** → **Ansicht in obere und untere Hälfte teilen** (**Strg+Umschalt+T**) ermöglicht Ihnen, mehrere Internet-Seiten gleichzeitig zu betrachten. Besonders nützlich ist dies, wenn Sie sich sehr komplexe HTML-Seiten anschauen. Vergessen Sie nur nicht sicherzustellen, dass die Ansichten nicht miteinander verknüpft sind (d. h., das kleine Feld in der Ecke rechts unten muss leer sein).

Um zur vorher besuchten Seite zurückzukehren, drücken Sie **Alt+Pfeil links**, den Knopf **Zurück** in der Werkzeugleiste oder benutzen den Menüeintrag **Gehe zu** → **Zurück**.

Dementsprechend können Sie auch wieder nach vorne gehen: Mit **Alt+Pfeil rechts**, dem Knopf **Nach vorne**, oder mit **Gehe zu** → **Nach vorne** in der Menüleiste.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, im Dokument zu blättern. Sie können den Ansichtsbereich mit den Tasten **Pfeil aufwärts** und **Pfeil abwärts** verschieben. Dazu können Sie auch die Bildlaufleisten, das Mousrad oder die Tasten **Bild auf** und **Bild ab** benutzen.



Möchten Sie eine lange Webseite lesen, dann können Sie das automatische Blättern in Konqueror aktivieren. Starten Sie es mit **Umschalt+Pfeil abwärts** oder **Umschalt+Pfeil aufwärts**. Benutzen

Sie dann diese Tasten, um die Geschwindigkeit des Blättern zu ändern. Mit der **Umschalt**-Taste können Sie das automatische Blättern vorübergehend anhalten und wieder starten. Drücken Sie auf eine beliebige andere Tasten, um diese Funktion abzuschalten.

Automatisches Blättern funktioniert nur im Anzeigemodus **KHTML**.

Wenn Sie einen laufenden Download abbrechen wollen, können Sie dazu die Taste **Esc**, den **Stopp**-Knopf aus der Werkzeugleiste oder **Ansicht** → **Stopp** aus der Menüleiste benutzen.

Wenn Sie sich eine Internetseite anschauen, werden Sie zwei neue Symbole in der Werkzeugleiste

bemerken:  und . Falls es Ihnen schwer fällt, die Schrift auf einer Internetseite zu lesen, können Sie hiermit die Textgröße anpassen. Ob dieses Verfahren funktioniert oder nicht, hängt jedoch davon ab, wie die Web-Seite aufgebaut wurde.

4.3 Browsen mit Unterfenstern

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie in Konqueror mehrere Web-Seiten im gleichen Fenster laden und zwischen Ihnen über die Register hin- und herschalten. So können Sie beispielsweise eine Seite „im Hintergrund“ laden, während Sie damit fortfahren, eine andere zu lesen.

Um Browsen mit Unterfenstern zu benutzen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Verweis und wählen dann **In neuem Unterfenster öffnen** aus dem Kontextmenü oder klicken mit der mittleren Maustaste. Die Seite wird dann normal geladen, aber in einem Unterfenster angezeigt. Ein Klick mit der linken Maustaste auf einen Unterfenster-Reiter zeigt die Seite an, oder Sie verwenden die Tastenkürzel **Strg+**, und **Strg+**. um zwischen den Unterfenstern hin und her zu wechseln. Sie können auch mit der Maus durch die Seiten blättern, indem Sie das Mausrad betätigen, wenn sich der Zeiger über einem der Reiter befindet. Wenn Sie auf einen freien Bereich neben den Unterfenster-Reitern doppelklicken, wird sich ein leeres Unterfenster öffnen.

Ist **Unterfenster im Hintergrund öffnen** auf der Seite **Allgemein** des Einrichtungdialogs aktiv, lädt der Klick auf eine Verknüpfung die Seite und zeigt den Karteikartenreiter für diese Seite an. Die neue Seite wird aber erst dann angezeigt, wenn Sie mit der linken Maustaste auf den Karteikartenreiter klicken.

Wenn Sie die Option **Verknüpfung in Unterfenstern öffnen statt in eigenen Fenstern** auf der Seite **Allgemein** des Dialogs **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** ankreuzen, wird bei einem Klick mit der mittleren Maustaste auf eine Verknüpfung die entsprechende Seite in einem neuen Unterfenster geöffnet, und wenn Sie dabei gleichzeitig die **Umschalt**-Taste gedrückt halten, wird die Verknüpfung im Hintergrund in ein Unterfenster geladen.

Ein Rechtsklick auf einen Karteikartenreiter öffnet ein Menü mit den folgenden Optionen:

Neues Unterfenster (Strg+T)

Es wird ein neues, leeres Unterfenster geöffnet. Sie können eine Webseite hineinladen, indem Sie die URL in die Adressleiste eingeben oder ein Lesezeichen aus der Werkzeugleiste auswählen.

Unterfenster duplizieren (Strg+D)

Es wird eine Kopie des Unterfensters geöffnet.

Unterfenster neu laden (F5)

Der Inhalt des aktuellen Unterfensters wird erneut geladen.

Andere Unterfenster

Zeigt ein Untermenü mit allen Unterfenstern an. Die Auswahl eines Unterfensters aus dieser Liste macht es zum aktuellen Unterfenster.

Andere Unterfenster → Alle Unterfenster neu laden (Umschalt+F5)

Den Inhalt aller Unterfenster erneut laden.

Andere Unterfenster → Andere Unterfenster schließen

Alle Unterfenster, mit Ausnahme des ausgewählten, werden geschlossen.

Unterfenster verselbständigen (Strg+Umschalt+B)

Diese Option entfernt das Unterfenster und öffnet die Seite stattdessen in einem eigenen Konqueror-Fenster.

Unterfenster schließen (Strg+W)

Das ausgewählte Unterfenster mit seinem Inhalt wird geschlossen.

4.4 Web-Kürzel

Wenn aktiviert, können Sie mit Konquerors Web-Kürzeln unmittelbar Anfragen an eine Suchmaschine oder eine ähnliche Webseite absetzen, ohne hierzu vorher die Seite besuchen zu müssen.

Durch die Eingabe von **gg:konqueror** in die Adressleiste und nachfolgendes Drücken der **Eingabe**-Taste wird beispielsweise die Suchmaschine Google™ dazu aufgefordert, nach Einträgen mit Bezug zu Konqueror zu suchen.

Um die vorhandenen Web-Kürzel anzuschauen, und gegebenenfalls Ihre eigenen hinzuzufügen, öffnen Sie in den Systemeinstellungen das Modul **Web-Kürzel** in der Kategorie **Arbeitsbereich**.

4.5 Zugriffstasten

Konqueror bringt volle Unterstützung für sog. Zugriffstasten mit. Dies sind Tasten, die über das HTML-Attribut `accesskey` in Formularen oder Verweisen festgelegt wurden. Mit Zugriffstasten können Sie die Tastatur verwenden, wo Sie normalerweise auf die Maus angewiesen wären, zum Beispiel um eine Verknüpfung aufzurufen. Der Vorteil daran ist, dass Sie Webseiten auch mit Geräten besuchen können, die kein Zeigegerät haben (wie z. B. Mobiltelefone).

Damit dies funktioniert, muss **Zugriffstasten durch Drücken der Strg-Taste aktivieren** auf der Seite **Surfen im Internet** im Einrichtungsdialog eingeschaltet werden.

Um Zugriffstasten zu aktivieren, drücken Sie in Konqueror die **Strg**-Taste und lassen sie wieder los. Wenn sie einmal gedrückt wurde und ein Verweis das Attribut `accesskey` definiert hat, wird das entsprechende Zeichen über der Verknüpfung hervorgehoben. Daran sehen Sie, welche Taste Sie drücken müssen. Wenn Sie nun den hervorgehobenen Buchstaben drücken, wird die entsprechende Verknüpfung aufgerufen. Um die Zugriffstasten wieder zu deaktivieren, drücken Sie nochmals **Strg**.

ANMERKUNG

Damit diese Funktion richtig nutzbar ist, muss der Webdesigner der Seite natürlich entsprechende Zugriffstasten über `accesskey`-Attribute zugewiesen haben. Leider machen sich viele Webdesigner diese Mühe nicht, daher ist diese Funktion auf solchen Seiten konsequenterweise nicht nutzbar.

4.6 Browserkennung

Wenn Konqueror sich mit einer Webseite verbindet, sendet er eine kurze Information zur Browserkennung, den so genannten „User Agent“-String. Viele Webseiten benutzen diese Information, um die gesendeten Seiten den Möglichkeiten der unterschiedlichen Browser entsprechend anzupassen.

Leider verweigern einige schlecht gestaltete Webseiten die korrekte Darstellung, solange Sie keinen Browser benutzen, den diese Webseite als „gültig“ anerkennt, obwohl Konqueror im Zweifelsfall mit der großen Mehrheit der Webseiten zufriedenstellend zusammenarbeiten wird.

Um dieses Problem zu umgehen, können Sie die Information zur Browserkennung, die Konqueror sendet, für spezielle Webseiten oder Domänen ändern, indem Sie die das Modul [Browserkennung](#) in der Kategorie **Netzwerk** in den Systemeinstellungen öffnen.

ANMERKUNG

Probleme mit der korrekten Funktion einer Webseite können auch mit der Verwendung von Java™ oder JavaScript zusammenhängen. Wenn Sie vermuten, dass dies der Fall sein könnte, überprüfen Sie, ob diese Funktionen im Abschnitt **Java & JavaScript** des Einstellungsdialogs tatsächlich aktiviert wurden.

4.7 Speichern und Drucken von Internet-Seiten

Wenn Sie eine Internetseite geladen haben, können Sie sie auf der Festplatte abspeichern (zumindest den zugrunde liegenden HTML- oder ähnlichen Quelltext). Benutzen Sie dazu den Eintrag **Datei** → **Speichern unter ...**. Wenn die Seite, die Sie betrachten, sogenannte Frames benutzt, wird zusätzlich die Option **Datei** → **Rahmen speichern unter ...** angezeigt. Klicken Sie mit der linken Maustaste in den Rahmen, den Sie zuerst sichern wollen.

Wenn die Seite ein Hintergrundbild verwendet, können Sie dieses mit dem Eintrag **Datei** → **Hintergrundbild speichern unter** laden und speichern.

Wenn Sie jedoch ein Bild von einer Seite herunterladen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild. Daraufhin erscheint ein Menü mit einem Eintrag **Bild speichern unter ...**. Beachten Sie auf jeden Fall die Rechtslage und respektieren Sie das Copyright des Besitzers, und fragen Sie nach, bevor sie ein auf diese Art gespeichertes Bild weiterverwenden.

Ein Klick mit der rechten Maustaste auf eine Verknüpfung (die auch ein Bild sein kann) und anschließendes Auswählen aus dem Kontextmenü von **Verknüpfung speichern unter ...**, lädt den HTML- oder ähnlichen Quelltext und speichert ihn auf Ihrer lokalen Festplatte.

Ein Rechtsklick auf eine Verknüpfung (die auch ein Bild sein kann) und anschließendes Auswählen von **Verknüpfungsadresse kopieren** kopiert die URL der Verknüpfung in die Zwischenablage. So können Sie die Verknüpfung an einer anderen Stelle einfügen, um zum Beispiel einem Freund in einer E-Mail die Verknüpfungsadresse dieser Web-Seite mitzuteilen.

Ein Rechtsklick auf ein Bild und anschließendes Auswählen von **Bild kopieren** kopiert die URL des Bildes in die Zwischenablage.

Einen Ausdruck der gerade angezeigten Seite erreichen Sie, indem Sie in der Menüleiste die Option **Datei** → **Drucken ...** oder **Rahmen drucken** auswählen, oder den Knopf **Drucken** in der Werkzeugleiste betätigen.

4.8 FTP

FTP bzw. das „File Transfer Protocol“, ist eine der ältesten und wahrscheinlich immer noch besten Möglichkeiten, Dateien zwischen zwei Rechnern im Internet zu übertragen.

Mit FTP können Sie Dateien und Ordner auf einem anderen Rechner genauso betrachten, als ob sie sich auf Ihrem Rechner befinden würden. Sie können diese Dateien mit den normalen Konqueror-Operationen wie **Kopieren** und **Einfügen** oder Ziehen und Ablegen auf Ihren Rechner herunterladen, und, die entsprechenden Rechte vorausgesetzt, Dateien von Ihrem Rechner auf den anderen Rechner hochladen. Geben Sie doch mal die URL

```
ftp://ftp.l10n.kde.org
```

in die Adressleiste ein und drücken Sie dann **Eingabe**. Sofern Sie mit dem Internet verbunden sind, sollten Sie jetzt den Ordner `ftp` des L10n-Servers sehen.

ANMERKUNG

Obwohl FTP-URLs streng genommen mit dem Präfix `ftp://` und WWW-URLs mit dem Präfix `http://` beginnen sollten, ist Konqueror im Normalfall schlau genug, um selbständig herauszufinden, was gemeint ist. Wenn Sie es nicht eingegeben haben, wird das entsprechende Präfix dann automatisch eingefügt.

Wenn Sie auf eine FTP-Seite zugreifen, brauchen Sie gewöhnlich einen Benutzernamen und ein Passwort. Um die Dinge zu vereinfachen, akzeptieren die meisten FTP-Seiten, die Dateien zum kostenlosen Herunterladen anbieten, das Passwort `anonymous` als Benutzernamen und Ihre E-Mail-Adresse als Passwort. Um Ihnen das Leben noch einfacher zu machen, gibt Konqueror diese Angaben automatisch im Hintergrund ein, ohne Sie zu belästigen.

ANMERKUNG

Wenn Sie auf eine FTP-Seite zugreifen, die keinen wirklichen Benutzernamen und kein Passwort benötigt, die jedoch wegen zu hoher Belastung keine Verbindungen mehr akzeptiert, interpretiert Konqueror die „Besetzt“-Meldung häufig als Anforderung eines Benutzernamens bzw. Passworts und präsentiert Ihnen ein Dialogfenster mit der Aufforderung diese anzugeben.

Seiten, die mehr Wert auf Sicherheit legen, verlangen einen richtigen Benutzernamen samt Passwort von Ihnen. In diesem Fall wird Konqueror bei Ihnen nachfragen. Sie können den Benutzernamen jedoch auch gleich zusammen mit der URL in der Adressleiste angeben, zum Beispiel

```
ftp://username@ftp.l10n.kde.org
```

Konqueror fordert Sie dann zur Eingabe des Passwortes auf.

Konqueror kann auch automatische Anmeldungen unterstützen, wie sie in einer `.netrc`-Datei festgelegt werden. Einzelheiten zur Aktivierung dieser Funktion finden Sie unter <https://konqueror.org/faq/#DoesKonquerorsupportautomaticftploginsvianetrcfiles>

4.9 URLs mit Portnummern

Wenn Sie in Ihrer URL eine Portnummer angeben, beispielsweise `http://intranet.corp.com:1080`, kann es sein, dass Sie die Fehlermeldung „Access to restricted port in POST denied“ erhalten (Zugriff auf den Port verweigert). Dies geschieht aus Sicherheitsgründen. Wenn Sie trotz allem Zugriff auf einen Server über diesen Port benötigen, fügen Sie eine Schlüsselzeile

```
OverridePorts=Durch_Komma_getrennte_Portliste
```

zur Datei `kio_httprc` im Ordner `$(qtpaths --paths GenericConfigLocation)` hinzu.

Zum Beispiel

```
OverridePorts=23,15
```

(Leerzeichen sind nicht erlaubt).

Konqueror verweigert Verbindungen über die folgenden Ports:

1, 7, 9, 11, 13, 15, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 37, 42, 43, 53, 77, 79, 87, 95, 101, 102, 103, 104, 109, 110, 111, 113, 115, 117, 119, 123, 135, 139, 143, 179, 389, 512, 513, 514, 515, 526, 530, 531, 532, 540, 556, 587, 601, 989, 990, 992, 993, 995, 1080, 2049, 4045, 6000, 6667

Kapitel 5

Automatische Textvervollständigung

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Konqueror kann Ihnen bei der Eingabe von Pfaden oder URLs in die Adressleiste helfen, wenn Sie eine der Funktionen unter **Text-Ergänzung** einschalten. Dazu müssen Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Teil der Adressleiste klicken und **Textvervollständigung** auswählen. Dann können Sie unter den folgenden Möglichkeiten wählen:

Keine

Ihre Eingabe wird genau übernommen.

Manuell

Wenn Sie bereits einen Teil eines Pfades oder einer URL eingegeben haben, können Sie durch Drücken von **Strg+E** oder der **Tabulatortaste** den Eintrag vervollständigen, falls dies eindeutig möglich ist.

Automatisch

Während Sie etwas in die Adressleiste eingeben, vervollständigt Konqueror automatisch die Eingabe zu einem möglichen Pfad bzw. einer URL, wobei die hinzugefügten Zeichen hervorgehoben werden. Wenn der Vorschlag nicht mit der von Ihnen gewünschten Eingabe übereinstimmt, tippen Sie einfach weiter. Falls Sie mit dem angezeigten Vorschlag einverstanden sind, bestätigen Sie ihn mit **Eingabe**.

Aufklappmenü

Während Sie tippen, zeigt Konqueror ein kleines Aufklappfenster an, das alle möglichen Übereinstimmungen zu Ihrer bisherigen Eingabe anzeigt. Wenn der von Ihnen gewünschte Pfad oder die URL angezeigt wird, können Sie den Eintrag mit einem Klick mit der linken Maustaste, mit **Pfeil abwärts** oder **Tab** und **Pfeil aufwärts** oder **Umschalt+Tab** auswählen und mit **Eingabe** bestätigen.

Automatisch kurz

Dies ähnelt dem Modus „Automatisch“, jedoch wird die Vervollständigung nur bis zum nächsten **/**-Symbol im Pfad oder der URL vorgenommen. Drücken Sie **Strg+E** oder die **Tabulatortaste**, um den Vorschlag zu akzeptieren, und die **Eingabetaste**, wenn der vollständige Pfad oder die URL angezeigt wird.

Aufklappmenü & Automatik

Dies ist eine Kombination der vorher beschriebenen Einstellungen.

Das Handbuch zu Konqueror

Standard

Dieser Eintrag erscheint am Ende des Untermenüs. Mit dieser Auswahl können Sie zur Standardeinstellung **Aufklappmenü** wechseln.

Sie sollten diese unterschiedlichen Modi ausprobieren und den auswählen, der Ihnen am besten gefällt.

Kapitel 6

Verwendung von Lesezeichen

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Sie können Lesezeichen in Konqueror zwar auch benutzen, um häufig benutzte Dateien und Ordner auf Ihrer Festplatte aufzulisten, die Lesezeichen werden aber erst dann wirklich nützlich, wenn Sie sie im Internet einsetzen, um eine Liste nützlicher Seiten aufzubauen

Zum Öffnen des Menüs **Lesezeichen** können Sie mit der linken Maustaste in der Menüleiste auf den Eintrag **Lesezeichen** klicken. Sobald die Liste sichtbar ist, können Sie die Pfeiltasten oder Ihre Maus benutzen, um den gewünschten Eintrag zu erreichen. Ein anschließendes Drücken der **Eingabe**-Taste oder ein Linksklick auf den Eintrag ruft die gewünschte Seite auf.

Ein neues Lesezeichen können Sie durch Auswahl von **Lesezeichen** → **Lesezeichen hinzufügen** oder Drücken der Tastenkombination **Strg+B** hinzufügen oder Sie wählen nach einem Rechtsklick auf einen freien Bereich der Webseite oder der Ordneransicht den Eintrag **Lesezeichen für diese Seite** aus dem Kontextmenü.

Die **Lesezeichen**-Liste kann Unterordner mit weiteren Lesezeichen enthalten. Sie können diese mittels **Lesezeichen** → **Neuer Lesezeichenordner ...** anlegen. Um ein Lesezeichen in einem Unterordner des Hauptlesezeichenordners zu erstellen, wählen Sie diesen Ordner im Menü **Lesezeichen** aus und benutzen in diesem Ordner die Funktion **Lesezeichen hinzufügen**.

Wenn Sie **bookmarks**: in der Adressleiste eingeben, wird eine Übersicht aller Lesezeichen und -Ordner angezeigt.

Möchten Sie Ihre Lesezeichen bearbeiten, benutzen Sie den [Lesezeichen-Editor](#).

Kapitel 7

Speichern von Einstellungen

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Sie können unterschiedliche Ansichtseinstellungen für jeden einzelnen Ordner festlegen. Dazu wählen Sie im Menü **Ansicht** → **Ansicht anpassen ...**. Daraufhin können Sie die Ansichtseinstellungen nach Belieben ändern. Anschließend übernehmen Sie diese Einstellungen für den **aktuellen Ordner**. Dadurch wird eine Datei namens `.directory` in diesem Ordner erstellt. Diese Datei enthält Ihre Ansichtseinstellungen. Benutzen Sie diesen Dialog, um diese ordnerspezifischen Einstellungen wieder zu löschen (oder löschen Sie einfach „von Hand“ die Datei `.directory`).

ANMERKUNG

Ein nützlicher Einsatzzweck dieser Funktion ist zum Beispiel die Vorschau von Bildern, wenn Sie einen ganzen Ordner voller Bilder haben. Sie können in diesem bestimmten Ordner kleine Minibilder der Bilddateien anzeigen lassen (durch Auswahl von **Anzeigemodus** → **Symbole** und **Vorschau** aus dem Menü **Ansicht**, während in anderen Ordnern keine Minibilder angezeigt werden).

Kapitel 8

Erweiterungen

Pamela Roberts
Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl
Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter
Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

8.1 Konqueror-Module

KDE enthält mehrere nützliche Module, die auf unterschiedliche Weise mit Konqueror zusammenarbeiten. Diese werden unten kurz beschrieben.

Die Auswahl von **Einstellungen** → **Erweiterungen einrichten ...** öffnet ein Dialogfenster mit allen installierten Module, aktivieren Sie in dieser Liste die gewünschten Module. Alle aktivierten Module finden Sie im Menü **Extras**.

Es werden nur passende Module für den aktuellen Modus (Dateiverwaltung oder Browser mit KHTML-/WebEngine-Anzeigemodus) im Dialog angezeigt.

BROWSER-MODUS

Webseiten übersetzen

Dies benutzt die automatische Übersetzung durch die Webseite [Google Übersetzer](#), um die geladene HTML-Seite in jede von Ihnen gewünschte Sprache (mit entsprechenden Einschränkungen) zu übersetzen. Sie können diese Funktion mit **Extras** → **Webseite übersetzen** aufrufen.

Falls ein Teil des Textes ausgewählt ist, wird nur dieser Teil an Stelle der gesamten URL übersetzt.

WICHTIG

Maschinelle Übersetzungen sind nur sehr rudimentär. Google produziert im besten Fall eine grobe Übersetzung und im schlimmsten Fall Unsinn. Daher sollten Sie von den Übersetzungen keine wichtigen Entscheidungen abhängig machen, ohne die Übersetzung vorher zu überprüfen.

ANMERKUNG

Nur Webseiten im Internet können übersetzt werden. Andere Texte sollten Sie auf der Google-Seite selbst übersetzen lassen, wo Sie zu übersetzende Texte direkt einfügen können.

HTML-Einstellungen (KHTML-Anzeigemodus)

Wählen Sie **Extras** → **HTML-Einstellungen**, um bestimmte HTML-Einstellungen ein- bzw. auszuschalten, ohne über den Dialog unter **Einstellungen** zu gehen.

JavaScript

JavaScript im Konqueror ein- oder ausschalten.

Java

Java im Konqueror ein- oder ausschalten.

Cookies

Alle Cookies im Konqueror annehmen oder zurückweisen.

Module

Nutzung der installierten Module für Konqueror ein- oder ausschalten.

Bilder automatisch laden

Bilder auf Webseiten automatisch laden ein- oder ausschalten.

Proxy aktivieren

Proxy aktivieren für Konqueror ein- oder ausschalten.

Zwischenspeicher aktivieren

Verwendung des Zwischenspeichers für Konqueror ein- oder ausschalten.

Zwischenspeicher-Regelung

Im Untermenü Zwischenspeicher-Regelung können Sie folgende Nutzung des Zwischenspeichers im Konqueror einstellen:

- Zwischenspeicher aktuell halten
- Möglichst den Zwischenspeicher verwenden
- Offline-Browsing-Modus

Automatisch aktualisieren (Nur KHTML-Anzeigemodus)

Damit wird eine Seite automatisch nach einer bestimmten Zeit aktualisiert. Dies ist nützlich für News-Seiten und kann auch im KIOSK-Modus benutzt werden.

DATEIVERWALTUNGS-MODUS

Ordnerfilter-Modul

Dies wird durch **Extras** → **Ansichtfilter (Strg+Umschalt+I)** aktiviert. Hier können Sie festlegen, welche Objekttypen in einem Ordner angezeigt werden.

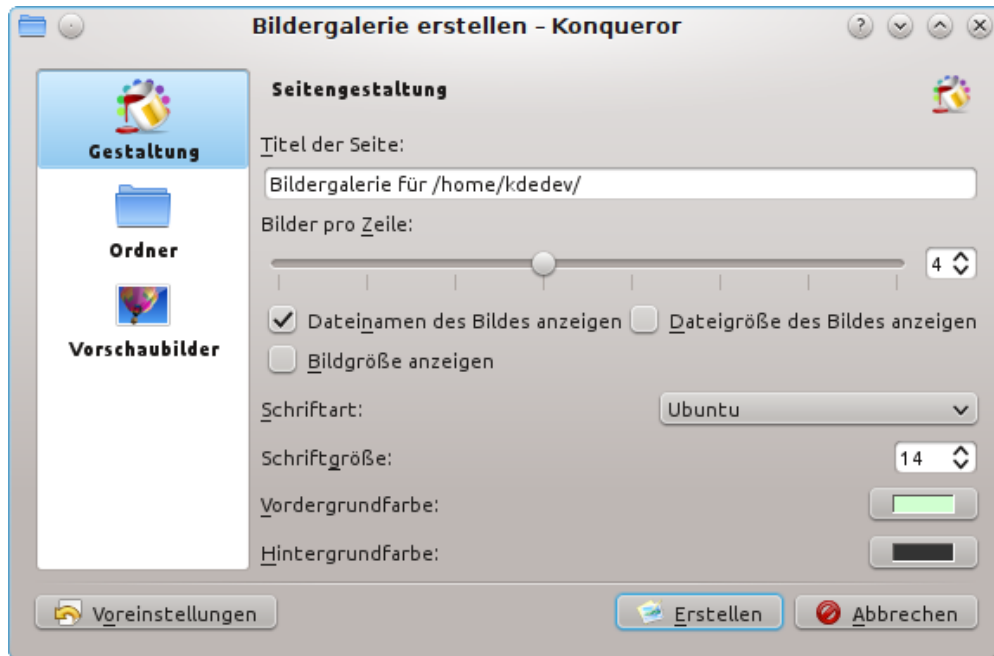
Bildergalerie

Im Dateiverwaltungs-Modus können Sie **Extras** → **Bildergalerie erstellen** auswählen oder **Strg-I** benutzen, um eine HTML-Seite mit Minibildern aller Bilder des aktuellen Ordners zu erzeugen. Die HTML-Seite wird standardmäßig `images.html` genannt und die Minibilder werden in einem Ordner mit dem Namen `images` abgelegt.

Wenn Sie das Modul Bildergalerie aufrufen, öffnet sich ein Dialog, mit dem Sie das Erscheinungsbild der Galerie festlegen können.

GESTALTUNG

Im Dialog Seitengestaltung können Sie das Erscheinungsbild der Galerieseite einstellen.



Titel der Seite

Die Option „Titel der Seite“ erlaubt Ihnen, in einem Texteingabefeld den Titel der Bildergalerie-Seite anzupassen.

Bilder pro Zeile

Die Option „Bilder pro Zeile“ hat einen Schieberegler und ein Drehfeld, um die Anzahl der Minibilder jeder Zeile in der Galerie einzustellen.

Dateiname des Bildes anzeigen

Mit dem Ankreuzfeld „Dateiname des Bildes anzeigen“ legen Sie fest, ob die Dateinamen unter den Minibildern in der Galerie angezeigt werden.

Dateigröße des Bildes anzeigen

Mit dem Ankreuzfeld „Dateigröße des Bildes anzeigen“ legen Sie fest, ob die Dateigröße unter den Minibildern in der Galerie angezeigt wird.

Bildgröße anzeigen

Mit dem Ankreuzfeld „Bildgröße anzeigen“ legen Sie fest, ob die Größe der Bilder unter den Minibildern in der Galerie angezeigt wird.

Schriftart

Im Kombinationsfeld „Schriftart“ wählen Sie die Schrift, die in der Galerie verwendet wird.

Schriftgröße

Mit dem Drehfeld „Schriftgröße“ wählen Sie die Größe der ausgewählten Schrift.

Vordergrundfarbe

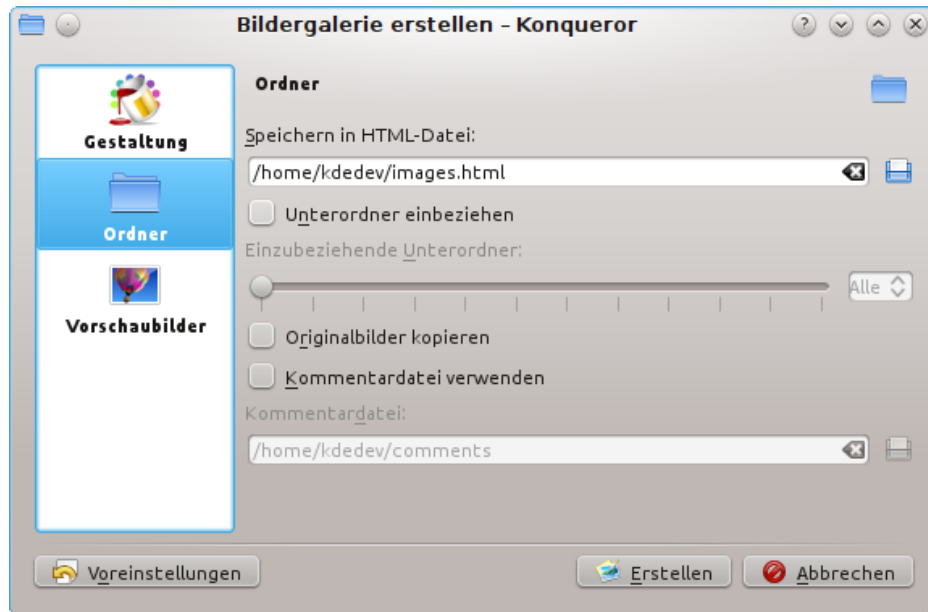
Mit der Option „Vordergrundfarbe“ wählen Sie die Vordergrundfarbe in der Galerie, einschließlich der Textbereiche.

Hintergrundfarbe

Mit der Option „Hintergrundfarbe“ wählen Sie die Hintergrundfarbe in der Galerie.

ORDNER

Im Dialog Ordner legen Sie fest, wo die Galerie gespeichert wird und welche Unterordner einbezogen werden sollen.



Speichern in HTML-Datei

In der Dateiauswahl „Speichern in HTML-Datei“ geben Sie an, wo die HTML-Seite gespeichert werden soll.

Unterordner einbeziehen

Mit dem Ankreuzfeld „Unterordner einbeziehen“ können Sie mit einem Schieberegler oder einem Drehfeld einstellen, bis zu welcher Ebene die Unterordner einbezogen werden.

Originalbilder kopieren

Mit den Ankreuzfeld „Originalbilder kopieren“ legen Sie fest, ob die Originalbilder in die Galerie kopiert werden sollen.

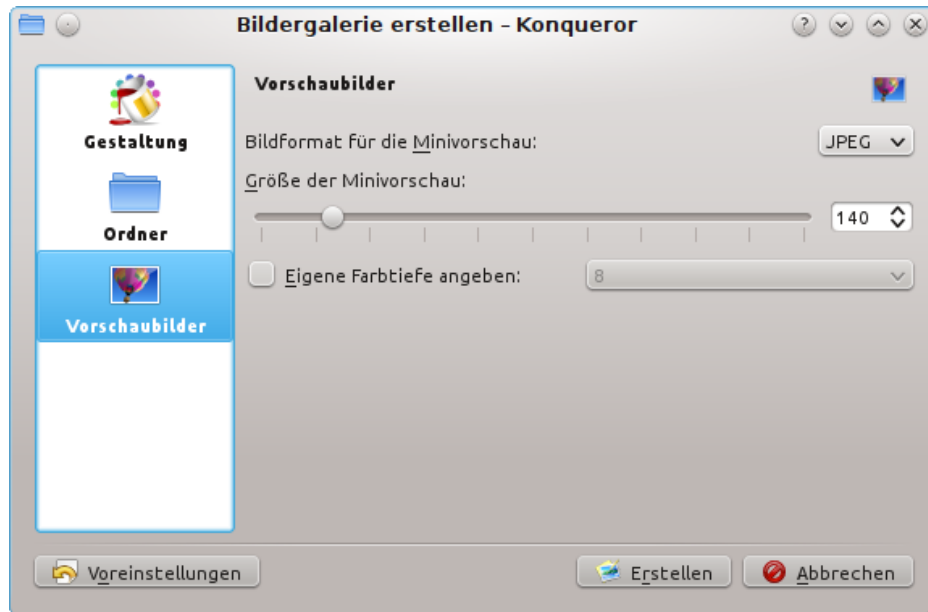
Kommentardatei verwenden

Mit den Ankreuzfeld „Kommentardatei verwenden“ können Sie eine Kommentardatei für die Beschriftung der Bilder in der Galerie angeben. Die Kommentardatei enthält die Untertitel der Bilder. Die Datei hat folgendes Format:

```
# dies ist ein Kommentar, Zeilen mit '#' am Anfang ↔  
werden ignoriert  
DATEINAME1:  
BESCHREIBUNG  
  
DATEINAME2:  
BESCHREIBUNG
```

MINIVORSCHAU

Im Dialog Minivorschau können Sie die Eigenschaften der Vorschaubilder in der Galerie einstellen.



Bildformat für die Minivorschau

Im Kombinationsfeld „Bildformat für die Minivorschau“ können Sie ein Format für die Minibilder wählen.

Größe der Minivorschau

Mit der Option „Größe der Minivorschau“ können Sie die Bildergröße in der Galerie einstellen.

Eigene Farbtiefe angeben

Im Ankreuzfeld „Eigene Farbtiefe angeben“ können Sie für die Minivorschau eine andere Farbtiefe als in den Originalbildern einstellen.

Suchleiste

Dieses Modul stellt ein Textfeld für den direkten Zugriff auf Suchmaschinen wie Google zur Verfügung. Klicken Sie auf das Symbol links im Textfeld, um ein Menü zur Auswahl und Aktivierung von verschiedenen Suchmaschinen zu öffnen. In diesem Menü können Sie auch den Dialog zur Einrichtung der [Web-Kürzel](#) öffnen.

Shell-Befehl-Erweiterung

Mit diesem Modul können Sie einen Shell-Befehl im aktuellen Ordner ausführen. Die Ausgabe des Befehls wird in einem eigenen Fenster angezeigt.

Kapitel 9

Erweiterungen für den Anzeigemodus

Konqueror bietet zusätzliche Ansichten im Menü **Ansicht** → **Anzeigemodus** im Dateiverwaltungs- und Browser-Modus, wenn die zugehörigen Programme und Module installiert sind.

Für den Dateiverwaltungs-Modus gibt es als zusätzliche Anzeigemodi die **Kreisförmige Darstellung** vom Programm Filelight und das Konqueror-Modul **Dateigrößen-Ansicht**.

9.1 FSView - Die Dateisystem-Ansicht

9.1.1 Einführung

Das Modul FSView für Konqueror stellt eine weitere Ansicht für Objekte mit dem MIME-Type `inode/directory` bei lokalen Dateien dar. Sie kann als Alternative für die verschiedenen Symbol- und Text-Ansichten verwendet werden, um damit den Inhalt Ihres lokalen Dateisystems anzusehen.

Die Besonderheit von FSView besteht darin, verschachtelte Ordnerhierarchien mit Hilfe einer sogenannten Tree-Map grafisch darzustellen. Tree-Maps erlauben die Darstellung der Größe von Objekten in verschachtelten Strukturen. Jedes Objekt wird durch ein Rechteck dargestellt, dessen Fläche proportional zu seiner Größe ist. Diese Größe muss die Eigenschaft besitzen, dass die Summe der Größen der untergeordneten Objekte eines Objektes kleiner oder gleich der Größe des Objektes ist.

Bei FSView spiegelt die Größe die Größe einer Datei oder eines Ordners dar, wobei die Größe eines Ordners als die Summe der Größe der Einträge darin festgelegt ist. Auf diese Weise können große Dateien, selbst dann leicht erkannt werden, wenn sie weit unten in der Ordnerhierarchie liegt. Demzufolge kann FSView als eine grafische und interaktive Version des UNIX[®]-Befehls **du** betrachtet werden.

Die Integration von FSView in Konqueror ermöglicht die Verwendung von Standardfunktionalitäten wie Kontextmenüs für Dateien und Aktionen, die vom MIME-Type abhängig sind. Hierbei wurde jedoch auf eine automatische Aktualisierung der Ansicht bei Änderungen im Dateisystem verzichtet. Wenn sie außerhalb von Konqueror eine Datei löschen, die in FSView angezeigt wird, müssen Sie die Ansicht durch Drücken von **F5** selbst aktualisieren. Der Grund für diese Entscheidung liegt in der potentiell riesigen Anzahl an Dateien, die auf Änderungen überwacht werden müssten. In diesem Fall würde eine eher unbedeutende Funktionalität enorme Anforderungen an die Systemressourcen stellen.

9.1.2 Darstellungseigenschaften

Dieser Abschnitt erläutert die grafische Darstellung von FSView im Detail.

9.1.2.1 Darstellungsoptionen für Einträge

In FSView ist ein Eintrag in der Baumstruktur-Darstellung ein Rechteck, das eine Datei oder einen Ordner in Ihrem Dateisystem repräsentiert. Zur einfacheren Navigation besitzen die Rechtecke sinnvolle Farbgebungs- und Beschriftungseinstellungen.

Die Farbe eines Rechtecks, die über **Ansicht** → **Farbmodus** umgeschaltet wird, kann entweder **Tiefe** für die leichte Erkennung der Verschachtelungstiefe oder die Abbildung einer anderen Dateieigenschaft wie Name, Eigentümer, Gruppe oder MIME-Typ darstellen.

Ein Rechteck kann mit den verschiedenen Eigenschaften der entsprechenden Datei oder des Ordners beschriftet werden. Für jede Eigenschaft können Sie festlegen, ob sie überhaupt angezeigt wird, nur dann, wenn genügend Platz zur Darstellung vorhanden ist oder ob die Fläche von untergeordneten Rechtecken verwendet werden soll (wobei folglich Darstellungsfehler durch Einschränkungen beim Zeichnen der Baumstruktur auftreten). Darüber hinaus können Sie die relative Position der Beschriftung im Rechteck festlegen.

9.1.2.2 Darstellungsalgorithmen für die Baumstruktur

Bei Darstellungsalgorithmen für Baumstrukturen sollte die Regel eingehalten werden, dass die Fläche proportional zur Größe des Eintrags ist. Bei der Baumstruktur in FSView wird dieses Ziel nicht immer eingehalten. Es werden Rahmen gezeichnet, um die Verschachtelung der Einträge darzustellen, und diese Rahmen benötigen Platz, der dann den untergeordneten Einträgen nicht mehr zur Verfügung steht. Beachten Sie, dass weniger Platz für den Rahmen verloren geht, wenn das Rechteck quadratisch ist.

Zur besseren Übersicht dient ebenso, dass alle Rechtecke zumindest mit ihrem Namen beschriftet sind, wodurch wiederum Platz verloren geht. Sie können einstellen, ob immer Platz für Beschriftungen zur Verfügung gestellt wird oder diese nur dargestellt werden, wenn genügend Platz vorhanden ist. Im letzteren Fall können die Kurzinfos hilfreich sein, die erscheinen, wenn der Mauszeiger über einem Eintrag verweilt. Sie zeigen Informationen zu dem Eintrag, über dem sich der Mauszeiger gerade befindet sowie die Beziehungen des Eintrags zu übergeordneten Einträgen bis zur Wurzel der Baumstruktur.

Wie Aufteilung der Fläche eines Eintrags für die untergeordneten Einträge erfolgt, bleibt der Implementierung überlassen. Hierbei ist es für das Beschriften und zur Vermeidung von Platzverlusten durch Rahmen immer vorteilhaft die Flächen so aufzuteilen, dass Rechtecke entstehen, die möglichst quadratisch sind. Die besten Methoden diesbezüglich sind **Zeilen**, **Spalten** oder **Rekursive Zweiteilung**.

Sie können die minimal dargestellte Fläche für einen Eintrag über den Menüeintrag **Ansicht** → **Anhalten bei Fläche** festlegen. Stattdessen wird ein Rautenmuster in die Fläche des übergeordneten Eintrags gezeichnet, um anzuzeigen, dass diese Fläche eigentlich durch einen untergeordneten Eintrag belegt ist.

9.1.3 Benutzerschnittstelle

FSView erlaubt wie die Symbol- und Text-Ansicht die Auswahl mehrere Einträge. Dadurch werden Aktionen möglich, die sich gleichzeitig auf mehrere Dateien auswirken. Ein einfacher Mausklick wählt den Eintrag unter dem Mauszeiger. Ein Mausklick in Verbindung mit **Umschalt**taste markiert einen Bereich, Die Taste **Strg** ermöglicht die Auswahl und Abwahl der Einträge. Beachten Sie, dass bei Markierung eines Eintrags die untergeordneten Einträge nicht mehr ausgewählt werden können. Demzufolge hebt die Markierung eines Eintrags die Markierung aller übergeordneten Einträge auf.

In Baumstrukturen ist ein Navigieren mit der Tastatur möglich: Verwenden Sie die Tasten **Pfeil links** und **Pfeil rechts** um sich zwischen Geschwisterelementen zu bewegen, **Pfeil hoch** und **Pfeil runter** um in der Hierarchie die Ebenen zu wechseln. Die Taste **Leerzeichen** markiert einen Eintrag und ermöglicht zusammen mit der **Umschalt**taste die Markierung von Bereichen. In Verbindung mit **Strg** wird der aktuelle Eintrag markiert oder die Markierung aufgehoben. Um die Aktion „Öffnen“ für den aktuellen Eintrag aufzurufen, drücken Sie die Taste **Eingabe**.

9.1.4 Danksagungen und Lizenz

Ursprünglich war FSView als kleine Testanwendung und Einführung in die Verwendung des Baumstruktur-Widgets gedacht, das für die Anwendung KCachegrind entwickelt wurde.

Copyright Josef Weidendorfer, unter der Lizenz GPL V2.

Kapitel 10

Einrichten von Konqueror

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Genau wie alle anderen KDE-Anwendungen ist Konqueror äußerst flexibel, sodass Sie das Programm optimal an Ihre Bedürfnisse und Wünsche anpassen können.

Wenn KDE neu installiert wurde, enthält das Konqueror-Fenster eine Menüleiste, eine Werkzeugleiste, eine Adressleiste und evtl. eine Lesezeichenleiste.

Weitere Informationen zur Anpassung von Werkzeugleisten und Kurzbefehle finden Sie in den Abschnitten [Werkzeugleisten](#) and [Kurzbefehle](#) in den KDE-Grundlagen.

10.1 Andere Einstellungen

Die Auswahl von **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** öffnet einen Dialog, mit dem Sie die meisten Aspekte von Konquerors Verhalten ändern können.

Der Dialog enthält folgende Seiten, die Sie durch Linksklick auf die Symbole auf der linken Seite des Dialogfensters erreichen:

- [Allgemein](#): Allgemeines Verhalten von Konqueror festlegen
- [Leistung](#): Einstellungen vornehmen, die Konquerors Leistungsfähigkeit erhöhen können
- [Lesezeichen](#): Lesezeichen-Startseite einrichten
- [Dateiverwaltung](#): Hier können Sie das Verhalten von Konqueror als Dateiverwaltung festlegen
- [Ansichts-Modi](#): Dateiverwaltungs-Ansichten einrichten
- [Navigation](#): Einstellungen zur Navigation mit dem Dateiverwaltungsprogramm
- [KDE-Dienste](#): Dateiverwaltungs-Dienste einrichten
- [Allgemein](#): Allgemeine Einstellungen für das Dateiverwaltungsprogramm
- [Dateizuordnungen](#): Dateizuordnungen vornehmen
- [Papierkorb](#): Papierkorb-Einstellungen festlegen
- [Surfen im Internet](#): Verhalten des Webbrowsers festlegen

Das Handbuch zu Konqueror

- [Proxy](#): Proxy-Server einrichten
- [Erscheinungsbild](#): Einstellungen für die Darstellung von Webseiten
- [Werbefilter](#): Hier können Sie Einstellungen zum Werbefilter vornehmen
- [Zwischenspeicher](#): Einstellungen zum Zwischenspeicher vornehmen
- [Verlaufsspeicher](#): Verlaufsanzeige im Navigationsbereich einrichten
- [Cookies](#): Einstellungen zu Cookies vornehmen
- [Browserkennung](#): Kennungen für Konqueror als Webbrowser festlegen
- [Java & JavaScript](#): Verhalten von Java und JavaScript festlegen

Durch Drücken des Knopfes **Hilfe**, erhalten Sie detaillierte Informationen dazu, wie Sie diese Abschnitte nutzen können. Sie können auch die Funktion [Was ist das?](#) benutzen.

Kapitel 11

Befehlsreferenz

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

ANMERKUNG

Die in diesem Kapitel aufgelisteten Kurzbefehle sind Voreinstellungen, die natürlich geändert werden können.

11.1 Spezielle Kurzbefehle

Es gibt einige nützliche Kurzbefehle, die in keinem Menü erscheinen:

F6

Setzt den Fokus auf das Texteingabefeld der Adressleiste.

Strg+.

Aktiviert das nächste Unterfenster

Strg+,

Aktiviert das vorherige Unterfenster

11.2 Die Menüleiste

Beachten Sie, dass einige Menüeinträge nur dann erscheinen, wenn Sie für die gerade von Ihnen in Konqueror geöffnete Datei geeignet sind. Der Eintrag **Bearbeiten** → **Suchen ...** erscheint zum Beispiel nicht, wenn Sie den Inhalt eines Ordners betrachten.

Konqueror hat verschiedene Menüeinträge im Dateiverwaltungs- und Browser-Modus. Nur die Einträge für diese beiden Modi werden in diesem Kapitel beschrieben.

Wenn in *Konqueror* eingebettete Komponenten (KDE-Parts) wie Gwenview zur Anzeige von Bildern, oder Okular für PDF- und PostScript®-Dokumente benutzt werden, werden die Menüeinträge dieser Programme in die Menüeinträge vom Konqueror eingefügt. Hilfe zu diesen zusätzlichen Einträgen finden Sie in den Handbüchern der eingebetteten Programme.

11.2.1 Das Menü Datei

Datei → Neues Fenster (Strg+N)

Öffnet ein weiteres Konqueror-Fenster.

Fenster → Neues Unterfenster (Strg+T)

Öffnet ein weiteres Konqueror-Unterfenster und zeigt eine leere Seite an.

Datei → Adresse aufrufen (Alt+O)

Setzt den Fokus auf das Texteingabefeld der Adressleiste.

Datei → Datei öffnen ... (Strg+D)

Öffnet eine Datei mit Hilfe des KDE-Dateidialog.

Datei → Sitzungen

Öffnet ein Untermenü, um die aktuelle Sitzung (geöffnete Fenster und Unterfenster) zu speichern, Sitzungen zu verwalten und zu vorher gespeicherten Sitzungen zu wechseln.

Datei → Verknüpfungsadresse versenden

Bereitet eine E-Mail zum Senden vor, die die Verknüpfung zur angezeigten Adresse enthält.

Datei → Datei versenden ...

Bereitet eine E-Mail zum Versenden vor, die die ausgewählte Datei als Anhang enthält.

Datei → Hintergrundbild speichern unter ... (Browser-Modus - KHTML-Ansicht)

Ist nur verfügbar, wenn Sie eine Webseite mit Hintergrundbild geladen haben. Es wird ein Dialogfenster angezeigt, mit dessen Hilfe Sie das Hintergrundbild auf Ihrem Rechner speichern können.

Datei → Speichern unter ... (Browser-Modus)

Ist nur verfügbar, wenn Sie ein Dokument oder eine Webseite betrachten. Sie können mit dem Dialogfenster **Speichern unter ...** eine Kopie auf Ihrem Rechner speichern.

Datei → Rahmen speichern unter ... (Browser-Modus)

Ähnlich wie **Speichern unter ...**, jedoch für Webseiten, die Rahmen (Frames) benutzen.

Datei → Drucken ... (Strg+P)

Druckt das momentan dargestellte Objekt aus.

Datei → Rahmen drucken ..(Browser-Modus)

Druckt den ausgewählten Rahmen einer Internetseite

Datei → Öffnen mit

Zeigt eine Liste aller auf den System installierten Anwendungen für den MIME-Typ der aktuellen URL.

Datei → Beenden (Strg+Q)

Beendet diese Instanz von Konqueror

11.2.2 Das Menü Bearbeiten

ANMERKUNG

Einige Einträge aus dem Menü **Bearbeiten** finden Sie auch im Kontextmenü, wenn Sie mit der rechten Maustaste in einen freien Bereich in einer Ansicht klicken.

Bearbeiten → Rückgängig: *Aktion* (Strg+Z)

Macht eine Aktion wieder rückgängig - sofern möglich.

Bearbeiten → Ausschneiden (Strg+X)

Kopiert die gewählten Elemente in die Zwischenablage. Dann können Sie diese Elemente einfügen. Dann werden sie an der neuen Stelle eingefügt und an der ursprünglichen gelöscht.

Bearbeiten → Kopieren (Strg+C)

Kopiert die ausgewählten Objekte in die Zwischenablage.

Bearbeiten → Einfügen (Strg+V)(Browser-Modus)

Fügt den Inhalt der Zwischenablage in die Adressleiste ein, wenn die Adressleiste den Focus hat.

Bearbeiten → Inhalt der Zwischenablage einfügen ... (Strg+V) oder Bearbeiten → Eine Datei einfügen oder Bearbeiten → Einen Ordner einfügen oder Bearbeiten → x Elemente einfügen (Dateiverwaltungs-Modus)

Fügt die momentan kopierten oder ausgeschnittenen Elemente in den aktuellen Ordner ein. Wenn die Zwischenablage keine Dateien oder Ordner enthält, werden ihre Inhalte (wie Text oder Bilddaten) in eine neue Datei eingefügt.

Bearbeiten → Alles auswählen (Strg+A) (Browser-Modus)

Wählt den gesamten Text auf einer HTML- oder Textseite aus. Sie können dann den Inhalt mit **Kopieren** und **Einfügen** in einen Texteditor übertragen.

Bearbeiten → Neu erstellen (Dateiverwaltungs-Modus)

Erzeugt ein neues Objekt (wie einen Ordner oder eine Textdatei) im aktuellen Ordner. Im Abschnitt [Neu erstellen ...](#) finden Sie weitere Einzelheiten.

Bearbeiten → Umbenennen ... (F2) (Dateiverwaltungs-Modus)

Lässt Sie eine Datei oder einen Ordner umbenennen, ohne dass Sie hierzu den Dialog **Eigenschaften ...** öffnen müssen.

Bearbeiten → In den Papierkorb verschieben (Entf) (Dateiverwaltungs-Modus)

Verschiebt die ausgewählten Objekte in den Papierkorb-Ordner.

Bearbeiten → Löschen (Umschalt+Entf) (Dateiverwaltungs-Modus)

Löscht die ausgewählten Objekte.

Bearbeiten → Dateityp bearbeiten ... (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet den Dialog **Dateityp bearbeiten**

Bearbeiten → Eigenschaften (Alt+Eingabe) (Dateiverwaltungs-Modus)

Zeigt die Eigenschaften der momentan ausgewählten Elemente an.

Bearbeiten → Auswahl → Passende Einträge auswählen ... (Strg+S) (Dateiverwaltungs-Modus)

Ergibt zusammen mit den Befehlen **Auswahl für passende Einträge aufheben**, **Auswahl aufheben** und **Auswahl umkehren** ein einfaches und leistungsfähiges Werkzeug zum Auswählen mehrerer Dateien.

Es wird ein kleines Dialogfeld geöffnet, in dem Sie einen Dateinamen eingeben können, auch unter Zuhilfenahme von Platzhaltern wie * und ?. Die Eingabe von *.html wählt beispielsweise alle Dateien aus, die mit .html enden, während ?a* alle Dateien herausfiltert, deren zweiter Buchstabe im Dateiname ein „a“ ist.

Bearbeiten → Auswahl → Auswahl für passende Einträge aufheben ... (Dateiverwaltungs-Modus)

Hebt die Auswahl von Dateien oder Ordnern mit einem Dialog ähnlich wie unter **Auswählen ... auf**.

Bearbeiten → Auswahl → Alles auswählen (Strg+A) (Dateiverwaltungs-Modus)

Wählt alle Einträge in einem Ordner aus. Sie können dann die Einträge mit **Kopieren** und **Einfügen** in einen anderen Ordner übertragen.

Bearbeiten → Auswahl → Auswahl aufheben (Dateiverwaltungs-Modus)

Hebt die Auswahl aller Dateien und Ordner auf.

Bearbeiten → Auswahl → Auswahl umkehren (Strg+Umschalt+A) (Dateiverwaltungs-Modus)

Kehrt die aktuelle Auswahl um (alle vorher ausgewählten Objekte werden abgewählt und umgekehrt).

Bearbeiten → Suchen ... (Strg+F)(Browser-Modus)

Zeigt die Suchleiste unten im aktuellen Fenster an. Geben Sie die ersten Zeichen des gesuchten Textes an, um passende Texte in der Vorschau einer Text- oder einer HTML-Seite zu finden.

Bearbeiten → Weitersuchen (F3) (Browser-Modus - KHTML-Anzeigemodus)

Findet das nächste Vorkommen einer Zeichenfolge in einem Text oder auf einer HTML-Seite.

Bearbeiten → Frühere suchen ... (Umschalt+F3) (Browser-Modus - KHTML-Anzeigemodus)

Findet das nächste Vorkommen einer Zeichenfolge in einem Text oder auf einer HTML-Seite.

11.2.3 Das Menü Ansicht

Ansicht → Anzeigemodus

Im Browser-Modus finden Sie in diesem Menü Einträge, um eingebettete Ansichten wie **KHTML**, **WebEngine**, **Erweiterte Editorkomponente** und weitere Ansichten zu benutzen.

Im Dateiverwaltungs-Modus enthält dieses Menü Einträge für Ansichten als **Symbole**, **Details**, **Kompakt**, **Terminal-Emulator** und weitere Ansichtsmodi.

Ansicht → Ansicht einfrieren

Eingefrorene Ansichten können keine anderen Ordner anzeigen. Verwenden Sie die Option zusammen mit **Ansicht verknüpfen**, um Dateiinhalte betrachten zu können..

Ansicht → Ansicht verknüpfen

Verknüpft die aktuelle Ansicht mit anderen Ansichten im selben Fenster. Bei verknüpften Ansichten wird das Wechseln eines Ordners in allen verknüpften Ansichten ausgeführt. Dies ist insbesondere bei verschiedenen Ansichten sinnvoll, wie die Verknüpfung einer Baumansicht mit einer Symbolansicht oder einer Detailansicht und eventuell einem Terminal-Emulator.

Ansicht → Erneut laden (F5)

Das Objekt erneut laden.

Ansicht → Stopp (Esc)

Stoppt den Ladevorgang (insbesondere bei Internet-Seiten nützlich).

Ansicht → Schrift vergrößern (Strg++) / Ansicht → Schrift verkleinern (Strg+-) (Browser-Modus - KHTML-Anzeigemodus)

Falls es Ihnen schwer fällt, die Schrift auf einer Internetseite zu lesen, können Sie hiermit die Textgröße anpassen. Ob dieses Verfahren funktioniert oder nicht, hängt jedoch davon ab, wie die Web-Seite aufgebaut wurde.

Ansicht → Quelltext anzeigen (Strg+U) (Browser-Modus - KHTML-Anzeigemodus)

Quelltext des Dokuments anzeigen.

Nur verfügbar, wenn Sie ein Dokument oder eine HTML-Seite betrachten.

Ansicht → Rahmen-Quelltext anzeigen (Browser-Modus)

Rahmen-Quelltext anzeigen

Gilt nur, wenn Sie eine Webseite besuchen, die Rahmen verwendet. Ähnlich wie **Quelltext anzeigen**.

Ansicht → Vergrößern → Verkleinern → Tatsächliche Größe → Nur Text vergrößern → Auf DPI vergrößern (Browser-Modus - WebEngine-Anzeigemodus)

Mit diesen Menüeinträgen können Sie die Größe der Elemente auf der Seite verändern.

Ansicht → Dokumentinformation anzeigen (Strg+I) (Browser-Modus - KHTML-Anzeigemodus)

Dokumentinformation anzeigen, zum Beispiel Titel, URL und HTTP-Header des Dokuments.

Nur verfügbar, wenn Sie eine HTML-Seite betrachten.

Ansicht → Kodierung festlegen (Browser-Modus)

Erlaubt Ihnen die Einstellung des Zeichensatzes für die Anzeige von HTML-Seiten. Gewöhnlich ist **Standard** die beste Wahl.

Ansicht → Sortieren nach (Dateiverwaltungs-Modus)

Ändert ob die Einträge nach den **Name** oder anderen in [Informationen in der Ansicht](#) definierten Kriterien sortiert werden.

Durch Auswahl von **Absteigend** wird die Sortierreihenfolge umgekehrt. **Ordner zuerst** zeigt die Ordner vor den Dateien an.

Ansicht → Zusätzliche Informationen (Dateiverwaltungs-Modus)

Zeigt die zusätzlichen Informationen, die im Abschnitt [Informationen in der Ansicht](#) beschrieben werden.

Ansicht → Vorschau (Dateiverwaltungs-Modus)

Zeigt in den verschiedenen Ansichtsmodi eine Vorschau des Dateiinhaltes anstelle des Symbols an.

Ansicht → Elemente gruppieren (Dateiverwaltungs-Modus)

Zeigt den Ordnerinhalt gruppiert nach der Eigenschaft an, die unter **Sortieren nach** ausgewählt wurde. Dies ist nur in der Symbol-Ansicht möglich.

Ansicht → Versteckte Dateien anzeigen (Alt+.) (Dateiverwaltungs-Modus)

Durch Auswahl dieser Einstellung werden alle versteckten Dateien und Ordner im aktuellen Ordner angezeigt.

Bearbeiten → Ansicht anpassen ... (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet den Dialog [Ansichts-Eigenschaften](#).

11.2.4 Das Menü Gehe zu

Gehe zu → Aufwärts (Alt+Pfeil hoch)

Geht eine Ebene in einer Ordnerhierarchie nach oben oder zu einem Ordner in der Hierarchie aus einem Untermenü.

Gehe zu → Zurück (Alt+Pfeil links)

Geht zurück zu einer vorherigen Ansicht oder zu einem vorher besuchten Eintrag aus einem Untermenü.

Gehe zu → Nach vorne (Alt+Pfeil rechts)

Geht vorwärts zum nächsten Objekt. Funktioniert nur, wenn Sie gerade zurück gegangen sind

Gehe zu → Startseite (Alt+Pos1) (Browser-Modus)

Öffnet die Startseite, die im Einrichtungsdialog auf der Seite **Allgemein** festgelegt ist.

Gehe zu → Persönlicher Ordner (Alt+Pos1) (Dateiverwaltungs-Modus)

Wechselt in den persönlichen Ordner, z. B. /home/thomas.

Gehe zu → Programme (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet den Ordner mit Ihren Programmen

Gehe zu → Netzwerkordner (Dateiverwaltungs-Modus)

Netzwerkordner werden als sogenannte virtuelle Ordner in Konqueror und Dolphin angezeigt. Weitere Informationen zum Netzwerkordner finden Sie im [Handbuch zu KNetAttach](#).

Gehe zu → Einstellungen (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet einen virtuellen Ordner mit allen Systemeinstellungen-Modulen in der **Symbolansicht**-, **Detailansicht** oder **Spaltenansicht**. Wählen Sie einen Eintrag, dann wird das Modul in einen eigenen Dialogfenster geöffnet.

Gehe zu → Papierkorb (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet Ihren Ordner Papierkorb.

Gehe zu → Autostart (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet Ihren Ordner Autostart.

Gehe zu → Verlauf anzeigen (Strg+Umschalt+H)

Zeigt in einer Baumansicht den Verlauf der bisher besuchten Webseiten in einem eigenen Fenster.

Gehe zu → Meist besuchte

Zeigt ein Untermenü mit den Adressen (URLs) an, die Sie am häufigsten besucht haben. Wenn Sie eine davon auswählen, öffnet Konqueror die entsprechende Adresse.

Gehe zu → Zuletzt besuchte

Zeigt ein Untermenü mit den Adressen (URLs) an, die Sie am zuletzt besucht haben. Wenn Sie eine davon auswählen, öffnet Konqueror die entsprechende Adresse.

Gehe zu → Geschlossene Objekte

Zeigt ein Untermenü mit den besuchten Adressen (URLs) an, die Sie geschlossen haben. Wenn Sie eine davon auswählen, öffnet Konqueror die entsprechende Adresse. Mit **Verlaufsspeicher für geschlossene Objekte leeren** können Sie alle Einträge in diesem Untermenü entfernen.

11.2.5 Das Menü Lesezeichen

ANMERKUNG

Im Abschnitt [Verwendung von Lesezeichen](#) dieses Handbuches finden Sie eine umfassende Beschreibung dieser Menüeinträge.

Lesezeichen → Lesezeichen hinzufügen (Strg+B)

Fügt die aktuelle Auswahl zu den eigenen Lesezeichen hinzu.

Lesezeichen → Unterfenster als Lesezeichenordner ...

Erzeugt einen Lesezeichenordner mit den Adressen aller gerade in Konqueror geöffneten Unterfenster.

Lesezeichen → Neuer Lesezeichenordner ...

Erstellt einen neuen Ordner in Ihrem Lesezeichenordner.

Lesezeichen → Lesezeichen bearbeiten ...

Öffnet den [Lesezeichen-Editor](#).

11.2.6 Das Menü Extras

Extras → Terminal öffnen (F4) (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet ein Konsole-Terminalfenster.

Extras → Dateien suchen ... (Strg+F) (Dateiverwaltungs-Modus)

Öffnet das Programm KFind.

Extras → Entfernte Zeichenkodierung wählen (Dateiverwaltungs-Modus)

Erlaubt es, die Zeichenkodierung, die von einer Netzwerk-Sitzung benutzt wird, manuell auszuwählen.

Wenn Sie Konqueror-Plugins installiert haben, erscheinen im Menü **Extras** weitere Einträge. Weitere Einzelheiten finden Sie im Kapitel [Konqueror-Plugins](#).

11.2.7 Das Menü Einstellungen

Außer den bekannten KDE-Einträgen im Menü **Einstellungen**, die im Kapitel [Einstellungs-Menü](#) der KDE-Grundlagen beschrieben werden, gibt es folgende spezielle Menüeinträge für Konqueror:

Einstellungen → Terminal-Emulator anzeigen

Öffnet ein kleines Textterminal im unteren Bereich des Hauptfensters.

Fenster → Vollbildmodus (Strg+Umschalt+F)

Schaltet Konqueror in den Vollbildmodus um, in dem das Konqueror-Fenster den gesamten Bildschirm ausfüllt und nicht über die üblichen Fensterdekorationen verfügt. Um den Vollbildmodus zu verlassen, klicken Sie auf das Symbol **Vollbildmodus beenden** oder drücken Sie **Strg+Umschalt+F**.

Einstellungen → Erweiterungen einrichten ...

Öffnet ein Dialogfenster mit allen installierten Modulen z. B. aus KDE-Extragear. Aktivieren Sie in dieser Liste die gewünschten Module. Alle aktivierten Module finden Sie im Menü **Extras**.

Einstellungen → Rechtschreibprüfung einrichten ...

Zeigt das Dialogfenster zur Einstellung der Rechtschreibprüfung an. Hier können Konquerors Einstellungen zur Rechtschreibprüfung ändern.

11.2.8 Das Menü Fenster

Fenster → Ansicht in linke und rechte Hälfte teilen (Strg+Umschalt+L)

Teilt das Hauptfenster in ein linkes und ein rechtes Teilfenster

Fenster → Ansicht in obere und untere Hälfte teilen (Strg+Umschalt+T)

Teilt das Hauptfenster in eine obere und eine untere Hälfte

Fenster → Aktive Ansicht schließen (Strg+Umschalt+W)

Entfernt die aktive Ansicht.

Fenster → Neues Fenster (Strg+N)

Öffnet ein weiteres Konqueror-Fenster.

Fenster → Fenster duplizieren (Strg+Umschalt+D)

Öffnet ein weiteres Konqueror-Fenster mit dem gleichen Inhalt wie das ursprüngliche.

Fenster → Neues Unterfenster (Strg+T)

Öffnet ein neues, leeres Unterfenster.

Fenster → Aktuelles Unterfenster duplizieren (Strg+D)

Öffnet ein neues Unterfenster mit dem gleichen Inhalt.

Fenster → Aktuelles Unterfenster verselbstständigen (Strg+Umschalt+B)

Zeigt das aktuelle Unterfenster in einer neuen Instanz von Konqueror an.

Fenster → Aktuelles Unterfenster schließen (Strg+W)

Schließt das aktuelle Unterfenster.

Fenster → Unterfenster nach links verschieben (Strg+Umschalt+Pfeil links)

Verschiebt das aktuelle Unterfenster in der Liste der Unterfenster um eine Platz nach Links.

Fenster → Unterfenster nach rechts verschieben (Strg+Umschalt+Pfeil rechts)

Verschiebt das aktuelle Unterfenster in der Liste der Unterfenster um eine Platz nach Rechts.

11.2.9 Das Menü Hilfe

Zusätzlich zu den unten beschriebenen Standardeinträgen des KDE-Menüs **Hilfe**, das im Abschnitt über das Menü [Hilfe](#) der KDE-Grundlagen erläutert wird, finden Sie hier den Eintrag **Einführung in Konqueror**, um diese Information wieder anzuzeigen.

Kapitel 12

Fragen und Antworten

Pamela Roberts
Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl
Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter
Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

1. *Kann ich Konqueror unter einer anderen Fensterverwaltung benutzen?*

Installieren Sie einfach Qt™, KF5 und Konqueror, und dann starten Sie aus Ihrer Lieblings-Fensterverwaltung Konqueror. Es sollte problemlos funktionieren; falls nicht (KDE-Entwickler testen diesen Fall nicht oft), melden Sie es unter <http://bugs.kde.org> und rufen Sie `kdeinit` auf, bevor Sie Konqueror, starten. Das hilft gewöhnlich.

2. *Wo legt Konqueror alle seine Einrichtungsdaten ab?*

Im allgemeinen in den Ordner `qtpaths --paths GenericDataLocation`, das kann abhängig von der Installation von Konqueror auf dem eigenen System zum Beispiel `~/.local/share` sein. Ändern Sie diese Dateien nur, wenn Sie wirklich wissen, was Sie tun.

- Ihre Lesezeichen befinden sich in der Datei `konqueror/bookmarks.xml`.
- Cookies werden in der Datei `kcookiejar/cookies` abgelegt
- Die Verlaufsdaten, die für die automatische Vervollständigung benutzt werden, befinden sich in der Datei `konq_history` im Ordner `qtpaths --paths GenericConfigLocation`.
- Die Datei `konquerorrc` im Ordner `qtpaths --paths GenericConfigLocation` enthält viele allgemeine Einrichtungseinstellungen.
- Der Ordner `kio_http/` in `qtpaths --paths GenericCacheLocation` enthält den Zwischenspeicher des Browsers.

Alle ordnerspezifischen Ansichtseinstellungen werden in `.directory`-Dateien in den betreffenden Ordnern abgelegt.

3. *Wie lösche ich die Einträge in der Verlaufsdatei?*

Es gibt zwei „Verläufe“:

- Einer wird für die Vervollständigung von Einträgen im Eingabefeld der Adressleiste benutzt. Um diese Einträge zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Texteingabefeld und wählen **Alles löschen** aus.
- Der andere protokolliert die kürzlich besuchten Orte. Wählen Sie **Verlauf anzeigen** im Menü **Gehe zu**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Eintrag und wählen Sie **Eintrag entfernen (Entf)**, um genau diesen Eintrag zu entfernen, oder **Verlauf leeren**, um alle Einträge zu löschen.

ANMERKUNG

Im Modul kdeutils gibt es zusätzlich noch das Programm Sweeper. Damit können Sie Cookies, Webseiten-Symbole (Favicons), Einträge zum automatischen Ausfüllen von Formularen und Regelungen für den Zwischenspeicher von besuchten Webseiten löschen.

4. *Wie ermögliche oder verhindere ich die Benutzung des Zwischenspeichers bzw. wie entferne ich alle Einträge aus dem Zwischenspeicher.*

Wenn Sie **Surfen im Internet** → **Zwischenspeicher** aus **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...** auswählen, können Sie in einem Dialogfenster den Zwischenspeicher deaktivieren, ihn leeren oder seine Größe einstellen und die Regeln für die Zwischenspeichernutzung ändern.

5. *Wo können die von Konqueror für das Web-Browsen benutzten Zeitwerte eingestellt werden?*

In der Kategorie **Netzwerk** in den Systemeinstellungen auf der Seite **Einstellungen** → **Verbindungseinstellungen**.

6. *Wie stelle ich meine „Start“-Seite ein - die Seite, die nach dem Start geladen wird?*

Konqueror öffnet beim Start im Dateiverwaltungs-Modus den **Persönlichen Ordner** und im Browser-Modus eine **Startseite**.

Um diese Einstellungen zu ändern, wählen **Einstellungen** → **Konqueror einrichten ...+Allgemein**.

Um die Startseite für Konqueror im Dateiverwaltungs-Modus einzustellen, wählen Sie **Die Einführungsseite anzeigen**, **Die Startseite anzeigen**, **Eine leere Seite anzeigen** oder **„Meine Lesezeichen“ anzeigen**

Im Browser-Modus startet Konqueror mit der **Startseite**.

7. *Ich finde hier keine Antwort auf meine Frage.*

Lesen Sie die Seiten <https://konqueror.org/faq/> oder <https://konqueror.org/contact/> .

Weitere Informationen finden Sie im [Forum der KDE-Gemeinschaft](#) oder auf der Seite [Konqueror in KDE-UserBase](#)

Kapitel 13

Danksagungen und Lizenz

Pamela Roberts

Übersetzung der Benutzeroberfläche: Thomas Diehl

Übersetzung des Handbuches: Stefan Winter

Übersetzung des Handbuches: Uwe Krieg

Konqueror. Programmcopyright 1999-2003, die Konqueror-Entwickler:

David Faure faure@kde.org

Entwickler (Parts, JavaScript, Ein-/Ausgabe-Bibliothek) und Betreuer

Simon Hausmann hausmann@kde.org

Entwickler (Framework, Parts)

Michael Reiher michael.reiher@gmx.de

Entwickler (Framework)

Mattias Welk welk@fokus.gmd.de

Entwickler

Alexander Neundorf neundorf@kde.org

Entwickler (Listen-Ansichten)

Michael Brade brade@kde.org

Entwickler (Listen-Ansichten, Ein-/Ausgabe-Bibliothek)

Lars Knoll knoll@kde.org

Entwickler (HTML Rendering Engine)

Antti Koivisto koivisto@iki.fi

Entwickler (HTML Rendering Engine)

Dirk Müller mueller@kde.org

Entwickler (HTML Rendering Engine)

Peter Kelly pmk@post.com

Entwickler (HTML Rendering Engine, JavaScript)

Waldo Bastian bastian@kde.org

Entwickler (HTML Rendering Engine, Ein-/Ausgabe-Bibliothek)

Matt Koss koss@napri.sk

Entwickler (Ein-/Ausgabe-Bibliothek)

Alex Zepeda zipzippy@sonic.net

Entwickler (Ein-/Ausgabe-Bibliothek)

Stephan Kulow cool@kde.org

Entwickler (HTML Rendering Engine, Ein-/Ausgabe-Bibliothek, Grundgerüst für Regressions-Tests)

Richard J. Moore rich@kde.org

Entwickler (Unterstützung für Java™ Miniprogramme)

Dima Rogozin dima@mercury.co.il

Entwickler (Unterstützung für Java™ Miniprogramme)

Wynn Wilkes wynnw@calderasystems.com

Entwickler (Java™2-Sicherheitsverwaltung und andere wesentliche Verbesserungen bei der Unterstützung von Miniprogrammen/Applets)

Harri Porten porten@kde.org

Entwickler (JavaScript)

Stefan Schimanski schimmi@kde.org

Entwickler (Netscape® Plugin-Unterstützung)

Carsten Pfeiffer pfeiffer@kde.org

Entwickler (Framework)

George Staikos staikos@kde.org

Entwickler (SSL-Unterstützung, Netscape-Module)

Dawit Alemayehu adawit@kde.org

Entwickler (Ein-/Ausgabe-Bibliothek, Authentifizierungs-Unterstützung)

Torsten Rahn rahn@kde.org

Grafik/Symbole

Torben Weis weis@kde.org

Autor von kfm

Joseph Wenninger kde@jowenn.at

Entwickler (Navigations-Bereich)

Stephan Binner binner@kde.org

Entwickler (Verschiedenes)

Leo Savernik l.savernik@aon.at

JavaScript-Zugriffskontrollen, Domain-spezifische RegelungserweiterungenHTML Rendering Engine

Germain Garand germain@ebooksfrance.org

Entwickler (HTMLDarstellung)

Zack Rusin zack@kde.org

Entwickler (HTMLDarstellung)

Das Handbuch zu Konqueror

Tobias Anton anton@stud.fbi.fh-darmstadt.de

Entwickler (HTMLDarstellung)

Lubos Lunak l.lunak@kde.org

Entwickler (HTMLDarstellung)

Maks Orlovich maksim@kde.org

Entwickler (HTML-Darstellung, JavaScript)

Allan Sandfeld Jensen kde@carewolf.com

Entwickler (HTMLDarstellung)

Apple Safari-Entwickler

Entwickler (HTML-Darstellung, JavaScript)

Koos Vriezen koos.vriezen@xs4all.nl

Entwickler (Java-Miniprogramme und sonstige eingebettete Objekte)

Ivor Hewitt ivor@ivor.org

Entwickler (Werbefilter)

Eduardo Robles Elvira edulix@gmail.com

Entwickler (Framework)

Copyright für die Dokumentation 2000-2003

- Erwan Loisant erwan@loisant.org
- Pamela Roberts pamroberts@blueyonder.co.uk

Die Dokumentation wurde für KDE 3.2 von Philip Rodrigues phil@kde.org aktualisiert.

Korrekturlesen der Dokumentation für KDE 4.11 von David Palser davidpalser179@btinternet.com.

Übersetzungen von:

- Thomas Diehl thd@kde.org *GUI-Übersetzung*
- Stefan Winter kickdown@online.de *Übersetzung der Dokumentation*
- Uwe Krieg u.krieg@gmx.de *Übersetzung der Dokumentation*

Diese Dokumentation ist unter den Bedingungen der [GNU Free Documentation License](#) veröffentlicht.

Dieses Programm ist unter den Bedingungen der [GNU General Public License](#) veröffentlicht.